Programm

Kinder- und Jugendbuchausstellung im Römer

Frankfurter



LeseEule

13. November bis3. Dezember 2017

Was glaubst du?Religion und
Weltanschauung



Offnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00—18:00 Uhr Samstag und Sonntag 10:00—18:00 Uhr

Thema im Blick

(Victor Hugo)

"Das kann ich nicht glauben!", sagte Alice. "Nein?", sagte die Königin mitleidig. "Versuch es noch einmal: tief Luft holen, Augen zu …" Alice lachte. "Ich brauch es gar nicht zu versuchen", sagte sie. "Etwas Unmögliches kann man nicht glauben." "Du wirst darin eben noch nicht die rechte Übung haben", sagte die Königin. "In deinem Alter habe ich täglich eine halbe Stunde darauf verwendet. Zuzeiten habe ich vor dem Frühstück bereits bis zu sechs unmögliche Dinge geglaubt." (Lewis Carroll, Alice hinter den Spiegeln)

Zu glauben ist schwer. Nichts zu glauben ist unmöglich.

Religion als Thema der LeseEule für Kinder im Vor und Grundschulalter – kann man das machen, muss man es vielleicht sogar machen? Die ganze Vielfalt von Glaubensrichtungen darzustellen, ist im Rahmen der LeseEule nicht möglich. Die LeseEule 2017 bietet daher eine Annäherung an das komplexe Thema mit einem Fokus auf die großen Weltreligionen. Die Buchauswahl und die Veranstaltungen sind bunt und ungewöhnlich. Lassen Sie sich überraschen, wie spannend Glaube sein kann! Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen, Anregungen und Meinungen unter: LeseEule@stadt-frankfurt.de.

Das Trägergremium der Frankfurter LeseEule



...eine internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung, die seit mehr als 50 Jahren jeden November im Frankfurter Römer ihre Tore für kleine und große Leseratten öffnet.

In der Ausstellung werden drei Wochen lang mehr als 800 Neuerscheinungen aus dem Bereich Kinder- und Jugendbuch gezeigt. Es kann geschmökert und ein Bücherrätsel gelöst werden, an vielen Tagen finden Veranstaltungen und Aktionen in der Römerhalle und im Ratskeller statt.

Die Wanderausstellung "The White Ravens" der Internationalen Jugendbibliothek in München ist zu Gast und bietet 100 Titel in 35 Sprachen.

Die Ausstellung der LeseEule wird begleitet von einem Rahmenprogramm, das sich nach einem jährlich wechselnden Schwerpunkthema richtet. Die aktuellen Veranstaltungen sind in diesem Programmheft aufgeführt. Das Rahmenprogramm zum aktuellen Thema "Was glaubst du? Religion und Weltanschauung" ist für Besucherinnen und Besucher aller Konfessionen sowie natürlich Konfessionslose konzipiert und geeignet!

Zusätzlich präsentieren Frankfurter Verlage Lesungen ihrer Autorinnen und Autoren. In der Reihe "Die LeseEule fliegt" werden bekannte Kinderbücher an ungewöhnlichen Orten gelesen.

Die Ausstellung ist geöffnet vom 13.11. bis 03.12.2017 Mo.- Fr. 9.00-18.00 Uhr (Mo., 13.11. ab 13.00 Uhr) Sa. + So. 10.00-18.00 Uhr

Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos.

Die Informationen zum Rahmenprogramm finden sich auf den Seiten 8–51. Die Frankfurter LeseEule wird veranstaltet vom Jugend- und Sozialamt Frankfurt, der Stadtbücherei Frankfurt, dem Schulamt Frankfurt und dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e. V. Sie steht unter der Schirmherrschaft von Bettina von Bethmann.

Besonderer Dank in diesem Jahr gebührt den S. Fischer Verlagen, dem Haus am Dom, dem Amt für multikulturelle Angelegenheiten und dem Rat der Religionen.



Liebe kleine und große LeseEulen,

woran glaubt ihr? An einen Gott oder an mehrere Götter?
An Engel oder an das Paradies? An die Zukunft? An das
Glück oder an euch selbst? An ein Leben nach dem Tod?
An unsichtbare Einhörner? Daran, dass Deutschland im
nächsten Jahr wieder Fußball-Weltmeister wird? Oder glaubt
ihr schon vor dem Frühstück an sechs unmögliche Dinge, wie
es die Königin der kleinen Alice in Lewis Carrolls Buch "Alice hinter

den Spiegeln" empfiehlt? Ich könnte auch wie Gretchen in Goethes "Faust" fragen: "Nun sag, wie hast du's mit der Religion?"

Schon im Kindergarten und in der Schule können diese Fragen für die Jüngsten von uns wichtig sein. Wenn es beispielsweise um Feste und Rituale geht, aber auch um Essens- oder Kleidungsvorschriften. Für manche Familien bestimmt Religion das Leben, für andere wieder ist sie – scheinbar – völlig unwichtig. Wie ist das bei euch? Was denkt ihr? Baut Religion Brücken, wie der Regenbogen auf diesem Programmheft, den die alten Griechen als Bindeglied zwischen Himmel und Erde verstanden haben? Oder lässt Glaube Mauern zwischen Menschen entstehen?

Religion und Glaube sind etwas sehr Persönliches – und bestimmen doch auf der anderen Seite Politik und Weltgeschehen. Aber welche Religionen gibt es eigentlich? An was kann oder möchte man glauben? Führen Religionen zu mehr Konflikten im Zusammenleben, oder können sie verbinden?

Lasst uns zusammen mit der LeseEule auf eine Entdeckungsreise gehen. Lasst uns mit Offenheit und Neugier Gotteshäuser besuchen und mit Menschen persönlich über ihren Glauben sprechen. Machen wir unsere eigenen Erfahrungen und nehmen wir uns das Recht, Fragen zu stellen und Neues zu erfahren!

Die LeseEule 2017 bietet eine Plattform für Begegnungen und Austausch, für Erfahrungen und Überraschungen, für Blicke über den Tellerrand und hinter den eigenen Horizont.

Ich wünsche allen großen und kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern spannende Erlebnisse und eine gute Zeit bei der LeseEule!

Eure und Ihre

Daniela Brufsed

Stadträtin Prof. Dr. Daniela Birkenfeld

Dezernentin für Soziales, Senioren, Jugend und Recht

Liebe Fans der LeseEule,

jetzt ist es wieder soweit. Wir können es kaum erwarten! Wir sind sicher, dass auch euch die gleiche Begeisterung packt, wie alle, die das Programm 2017 vorbereitet haben.

Habt ihr schon einmal einen Regenbogen gesehen? Nach einem kräftigen Regenschauer, wenn der Himmel aufklart und die Sonne euch im Rücken steht? Wie er entsteht, wissen wir genau. Aber schon immer hat sein majestätischer Anblick die Fantasie der Menschen beflügelt. Überall auf der Welt. In vielen Religionen gilt der Regenbogen als sichtbares Zeichen, das Gott in den Himmel setzt, als eine Verbindung zwischen Himmel und Erde. Und alles, was zwischen Himmel und Erde geschieht, haben die Menschen versucht, sich zu erklären. Es hat ihre Überzeugungen und ihren Glauben unterschiedlich geprägt – und tut dies bis heute.

Darum haben wir den Regenbogen als Titelbild für dieses große weltumspannende Thema gewählt.

Das Programm ist prall gefüllt, für Jung und Alt, mit Puppentheater, Bühnenstücken, Mitmachprojekten, Workshops, mit Führungen und Museumsbesuchen. Im Ratskeller des Frankfurter Römers sind zwei Wochen der "Begegnung der Religionen" gewidmet, mit vielen Informationen, intensiv und aus erster Hand, zu Festen und Ritualen, Heiligen Schriften, Gebeten und Liedern. Religionsgemeinschaften laden euch zu sich ein, in das Zuhause ihres Glaubens, in ihre Synagoge, Kirche, Moschee, ins Tibethaus oder den Bahá" Tempel in Hofheim.

Wunderbare Bücher werden vorgestellt mit vielen Lesungen, auch von den Autorinnen und Autoren selbst und sogar als Mitmachlesung. Das Buch "Kleine und große Fragen an die Welt" zeigt, wie wichtig eure nachdenklichen Fragen sind, nicht alle können endgültig beantwortet werden. "Das Hausbuch der Weltreligionen" ist ein wahrer Schatz für die ganze Familie, mit kompaktem Wissen und wunderschönen einfühlsamen Bildern. Kommt und überzeugt euch!

Kennt ihr das "Fühlrätsel" in der Römerhalle? Schulkinder haben es sich ausgedacht. Also unbedingt mitmachen! Diesmal ist das Lösungswort ein Wunsch, ein Ziel.

In Vorfreude grüßt euch

Betima v. Bellunaum

Bettina von Bethmann Schirmherrin der LeseFule

Anmeldung zum Ausstellungsbesuch in der Römerhalle

Schulklassen und andere Gruppen müssen sich für den Besuch der Ausstellung grundsätzlich anmelden, da die Raumkapazität begrenzt ist. Gruppen, die ohne Anmeldung erscheinen, müssen gegebenenfalls wieder fortgeschickt und auf einen neuen Termin verwiesen werden.

Der Besuch der Ausstellung ist kostenfrei.

Wie melde ich mich an?

Die Anmeldung erfolgt telefonisch.

Ab Mo., 18.09. bis Do., 09.11.2017: Mo.+ Mi. von 14.00 bis 16.30 Uhr; Di., Do., Fr. von 07.30 bis 12.00 Uhr

Ab Di., 14.11. von 09.00 bis 18.00 Uhr (an Wochenenden von 10.00 bis 18.00 Uhr) ausschließlich unter Tel.: 069 212-365 00 (Römerhalle).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass keine Speisen und Getränke in der Römerhalle und der Schwanenhalle konsumiert werden dürfen. Eine Frühstücksmöglichkeit für Kindergruppen haben wir leider nicht.

Anmeldung zum Rahmenprogramm

Die Anmeldungen erfolgen zum Teil zentral bei der Frankfurter LeseEule (LeseEule@stadt-frankfurt.de), zum Teil bei dem jeweiligen Kooperationspartner. Bei jeder Veranstaltung sind die entsprechenden Kontaktdaten angegeben.

Anmeldungen für das Rahmenprogramm werden vom 25.09. ab 07.00 Uhr bis zum 30.10. entgegengenommen. Ab dem 27.09. erhalten Sie Rückmeldung, ob und welche Veranstaltung für Sie reserviert ist.

Anmeldungen, die vor 07.00 Uhr am 25.09.2017 eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs und nur unter der Bedingung, dass alle geforderten Daten angegeben wurden, berücksichtigt.

Wie viel kostet die Teilnahme an den Veranstaltungen?

Die Kosten für die Teilnahme an einer Veranstaltung sind der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung zu entnehmen. Der Kostenbeitrag gilt für alle teilnehmenden Personen, auch für Lehrer/-innen und Begleitpersonen!

Welche Daten muss ich angeben?

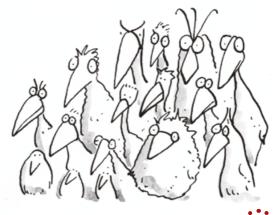
- 1. Veranstaltung (Bezeichnung, Datum, Uhrzeit)
- 2. Alternativveranstaltung (Bezeichnung, Datum, Uhrzeit)
- Kontakt (Name der Schule/Einrichtung/Familie, Straße und PLZ, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Name der Lehrerin/des Lehrers bzw. der Begleitperson)
- 4. Klassenstufe/Alter der Kinder
- 5. Personenanzahl (Kinder und Begleitpersonen!)

Der Verkauf der Karten für die Veranstaltungen der LeseEule wird – außer bei Barzahlung vor Ort – über ADticket abgewickelt. Es fällt eine geringe Vorverkaufsgebühr an. Mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie die dafür notwendigen Informationen.

Eine Rückerstattung ist – auch im Krankheitsfall – leider nicht möglich!

Schließlich noch eine Bitte:

Sollten Sie trotz der Anmeldung zum Ausstellungsbesuch oder einer Rahmenprogrammveranstaltung verhindert sein, geben Sie uns bitte Bescheid. Es ist sehr schade, wenn Plätze zum Besuch der Ausstellung oder zur Teilnahme am Rahmenprogramm frei bleiben.



Eröffnung

Feierliche Eröffnung der 57. Frankfurter LeseEule

Römerhalle, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr und alle Interessierten Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mo., 13.11.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Frau Prof. Dr. Birkenfeld, Dezernentin für Soziales, Senioren, Jugend und Recht, und Schirmherrin Frau von Bethmann eröffnen die 57. Kinderund Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule in der Römerhalle. Im Anschluss können alle bei dem großen Religionsquiz mitmachen und ihr Wissen testen, präsentiert und moderiert von Ralph Caspers von der "Sendung mit der Maus" und "Wissen macht Ah".

Für das körperliche Wohl wird nach der Veranstaltung ein kleines Büfett angeboten. Danach kann die Ausstellung besucht werden.



Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt Führung mit Lesung aus dem historischen Roman von Sybille Haynes "Die Etruskerin"

Archäologisches Museum Frankfurt, Karmelitergasse 1/Ecke Alte Mainzer Gasse, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. 2,–€

Termin:

Di., 14.11.2017, 10.00 Uhr Mi., 15.11.2017, 10.00 Uhr Do., 16.11.2017, 10.00 Uhr Di., 21.11.2017, 10.00 Uhr Mi., 29.11.2017, 10.00 Uhr Do., 30.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Religion und Kult waren für die Etrusker feste Bestandteile des Alltags. Beinahe jeder Aspekt des täglichen Lebens war für sie von einem tiefen religiösen Sinn durchdrungen. Die Etrusker erlebten die Ereignisse jedes Tages als Ausdruck göttlichen Willens, der das Diesseits wie das Jenseits bestimmte.



Thora - Bibel - Koran: Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Bibelhaus Erlebnis Museum, Metzlerstr. 19, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen vom 5. bis zum 10. Schuljahr Dauer ca. 2 Std. 2,–€

Termin:

Buchbar am 15.11., 22.11. oder 29.11., 09.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Höchstens 25 Kinder

Erlebnisführung zu zentralen Erzählungen der großen Schriftreligionen. Im Nachbau eines Beduinenzeltes lernen die Schülerinnen und Schüler die Welt der Nomaden im Orient kennen. Sie hören Geschichten aus der Thora über Juden und aus der Bibel über Christen und aus dem Koran, der Stammvater heißt dort Ibrahim. Rund um ein Modell des Tempelbergs in Jerusalem zur Zeit Jesu geht es um die Geschichte, die Christen sich erzählen – Jesus ist auch den Muslimen als "Nabi Isa" bekannt.

Flucht auf die Wartburg -Reformation vor 500 Jahren

Bibelhaus Erlebnis Museum, Metzlerstr. 19, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen des 3. bis 5. Schuljahres oder Hortgruppen Dauer ca. 2 Std. 2,-€

Termin:

Buchbar am 15.11., 22.11. oder 29.11., 09.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Höchstens 25 Kinder

Martin Luther muss fliehen – und kommt dabei durch Frankfurt. In seinem Versteck auf der Wartburg schreibt er ein Buch, das ein Bestseller wird und die deutsche Sprache beeinflusst, wie kein anderes: Warum galt die Bibel damals als gefährliches Buch? Die Reformationszeit aufbereitet für 3. bis 5. Schuljahr. Mit Buchwerkstatt und Drucken einer Seite aus der frühesten Lutherbibel an der Gutenberg-Presse für jeden und jede, sowie Falzen und Heften einer kleinen Biblia zum Mitnehmen.



Martin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser

Bibelhaus Erlebnis Museum, Metzlerstr. 19, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen vom 2. bis zum 10. Schuljahr oder Hortgruppen Dauer ca. 2 Std. 2.–€

Termin:

Buchbar am 15.11., 22.11. oder 29.11., 09.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Höchstens 25 Kinder

Erlebnisführung mit Tablet-App, Gutenberg-Presse und Buchwerkstatt zu den Ereignissen vor 500 Jahren: Medienrevolution, Religionsreform, Bibelübersetzung und die Idee der Schule für alle. Martin Luther in seiner Zeit – aufbereitet für Grundschule oder Sekundarstufe 1.

Die Schülerinnen und Schüler können sich in Partnerarbeit mit museumseigenen Tablets die Ausstellung durch die Actionbound-Schnitzeljagd aneignen.



Avram - Abraham - Ibrahim: gemeinsame Geschichten aus Thora, Bibel und Koran

Bibelhaus Erlebnis Museum, Metzlerstr. 19, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen vom 1. bis zum 10. Schuljahr oder Hortgruppen Dauer ca. 2 Std. 2.– €

Termin:

Buchbar am 15.11., 22.11. oder 29.11., 09.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Höchstens 25 Kinder

Wie begrüßt man sich im Heiligen Land? Was ist bei der Gastfreundschaft zu beachten? Welche Geschichten erzählen sich Juden, Christen und Muslime von Avram – Abraham – Ibrahim, seiner Frau und seinen Kindern? Und was hat das mit Religionen heute zu tun?



Die Bibel

Bibelhaus Erlebnis Museum, Metzlerstr. 19, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen vom 1. bis zum 10. Schuljahr oder Hortgruppen Dauer ca. 2 Std. 2,−€

Termin:

Buchbar am 15.11., 22.11. oder 29.11., 09.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Höchstens 25 Kinder

3000 Jahre Buchkultur werden lebendig. Neben Exponaten mit Hieroglyphen und Keilschrift, den Manuskripten vom Toten Meer oder Original-Drucken der Lutherzeit erlernen die Schülerinnen und Schüler einfache Handgriffe, die zur Buchherstellung in Antike und Mittelalter notwendig waren. Sie können eine eigene Kopie auf einer Druckerpresse erstellen.



Weihnachten und Ostern -Grundwissen "Christentum"

Bibelhaus Erlebnis Museum, Metzlerstr. 19, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen vom 1. bis zum 10. Schuljahr oder Hortgruppen Dauer ca. 2 Std. 2,−€

Termin:

Buchbar am 15.11., 22.11. oder 29.11., 09.00 Uhr oder 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Höchstens 25 Teilnehmer

Was feiern Christen an Weihnachten? Wozu gibt es Osterferien? Was bedeutet "Krippe" oder "Kreuz"? Erlebnisführung zu Grunderzählungen aus der Bibel.

Die Schülerinnen und Schüler tauchen ein in die Zeit vor 2000 Jahren. Originale Fundstücke aus Jerusalem, Judäa und Galiläa und der Nachbau eines Fischerbootes vom See Gennesaret machen die Geschichten anschaulich, die die Grundlage für die staatlichen Feiertage mit religiösem Hintergrund bilden.

Von Religion und Zauberei

Frankfurter Goethe-Haus, Großer Hirschgraben 23–25, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen des 3. und 4. Schuljahres Dauer ca. 1,5 Std. 2,–€

Termin:

Mo., 20.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Wie hielt es Johann Wolfgang von Goethe mit der Religion, wie sah sein Elternhaus aus und wie verbrachte er seine Kindheit und Jugend? Dieser dialogische Rundgang lädt zum Mitmachen und zum Mitlesen ein. "Der Zauberlehrling", J. W. von Goethes populärste Ballade, wird dabei abwechselnd vorgetragen.



Von Religion und Zauberei

Frankfurter Goethe-Haus, Großer Hirschgraben 23–25, 60311 Frankfurt am Main

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Dauer ca. 1,5 Std. 2,−€, Barzahlung vor Ort

Termin:

So., 26.11.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter: anmeldung@goethehaus-frankfurt.de oder Tel.: 069 138800 Wie hielt es Johann Wolfgang von Goethe mit der Religion, wie sah sein Elternhaus aus und wie verbrachte er seine Kindheit und Jugend? Dieser dialogische Rundgang lädt zum Mitmachen und zum Mitlesen ein. "Der Zauberlehrling", J. W. von Goethes populärste Ballade, wird dabei abwechselnd vorgetragen.



Baklava und Lebkuchen oder Weihnachtsbaum trifft Lichterfest

In Ihrer Einrichtung Für Vorschulkinder im Kindergarten, Kinder des 1. Schuljahres Dauer ca. 1 Std. 2,-€

Termine (Uhrzeit nach Absprache):

Fr., 17.11.2017
Fr., 24.11.2017
Fr., 01.12.2017
Anmeldung erforderlich unter
E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

In der Einrichtung sollten vorhanden sein: Stifte, Zeitungspapier oder DIN-A3-Bögen. Geeignet für max. 12 Kinder in Anwesenheit einer Erzieherin. Wir schauen uns gemeinsam das Buch "Gott, Allah, Buddha: Und woran glaubst du?" an. Symbolkarten der verschiedenen Religionen ordnen wir gemeinsam dem jeweiligen Glauben zu. Wir kommen ins Gespräch, wie jeder seine Feste feiert: Was ist Chanukka? Was passiert nach dem Ramadan? Feiern alle Weihnachten gleich? Was feiert ihr gemeinsam in eurem Kindergarten, Hort oder in der Schule? Anschließend basteln wir verschiedene Hüte, die bemalt werden. Ein Mini-Musical entsteht. Wir singen und spielen ein Lied für Integration und gegen Ausgrenzung.

Kontakt für weitere Informationen: Natascha Küpper, E-Mail: n.kuepper70@gmx.de

Daniel in der Löwengrube Der Frankfurter Kaiserdom

Start am Dommuseum Frankfurt, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termine:

Di., 21.11.2017, 09.00 Uhr Do., 30.11.2017, 09.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Was können wir im Frankfurter Kaiserdom über Religion erfahren? Gibt es Gemeinsamkeiten mit anderen Gebetshäusern, und warum steht hier ein echter Königsstuhl? Nach unseren Entdeckungen im Inneren der Kirche hören wir die Geschichte von Daniel in der Löwengrube. In einer großen Text-Bild-Collage lassen wir der Fantasie freien Lauf.



Ikonenmuseum: Bilder lesen

Ikonen-Museum Frankfurt Stiftung Dr. Schmidt-Voigt, Brückenstr. 3–7, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 1 Std. 2,−€, Begleitung frei, Barzahlung vor Ort

Termine:

Di., 28.11.2017, 10.30 Uhr Mi., 29.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Augen sehen Bilder, Ohren hören Wörter. Ikonen sind geschriebene Bilder. Augen hören und Ohren sehen, wenn man Ikonen sieht und hört. Kinder von heute sehen uralte Bilder aus der Vergangenheit und sehen und hören anschließend mehr als das Sichtbare und Hörbare.



Kloster - Glauben - Bruderschaft: Religion im Mittelalter

Institut für Stadtgeschichte, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer ca. 2 Std. 2,− €, Barzahlung vor Ort

Termine:

Di., 28.11.2017, 10.00 Uhr + 12.00 Uhr Mi., 29.11.2017, 10.00 Uhr + 12.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Das Institut für Stadtgeschichte, das Stadtarchiv von Frankfurt, hat seinen Sitz im mittelalterlichen Karmeliterkloster. Hier werden viele alte Dokumente und Bilder gesammelt, mit denen wir frühere Zeiten und auch die Geschichte des Klosters erforschen können. Wann wurde es gebaut? Wer hat hier gelebt? Was bedeuten die Malereien im Kreuzgang? Wofür wurden Refektorium, Dormitorium und Parlatorium genutzt? Mit Büchern, Urkunden, Akten, Zeitungsausschnitten und Fotos versuchen wir, die Fragen und religiösen Hintergründe zu beantworten. Nebenbei lernen wir die Aufgaben eines Archivs kennen und sehen anschließend, wie und wo die schriftlichen und bildlichen Schätze lagern.

Großeltern-Enkel-Café wir basteln Streichholzschachtel-Adventskalender!

Familienkirche St. Mauritius Mauritiusstr. 10, 60529 Frankfurt am Main

Für Großeltern und ihre Enkel Teilnahme kostenfrei

Termin:

Di., 21.11.2017, 15.30 Uhr Keine Anmeldung erforderlich Großeltern und Enkel lädt das Café mobile am 3. Dienstag eines Monats ein. Kurz vor dem 1. Advent basteln wir in gemütlicher Runde kleine Adventskalender, die in eine Streichholzschachtel passen. Dazu gibt es fairwöhnenden Kaffee und/oder Kakao und eine voradventliche Atmosphäre.



Lichterfeste der drei großen monotheistischen Religionen

Familienkirche St. Mauritius, Mauritiusstr. 10, 60529 Frankfurt am Main

Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 23.11.2017, 18.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Ob Chanukka oder Santa Lucia oder Mevlid Kandili – die drei großen monotheistischen Religionen kennen alle Lichterfeste in den dunkelsten Tagen des Jahres. An diesem Abend lernen wir die Geschichten und Traditionen dieser Feste kennen und feiern dabei selbst mit. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern.



Welcher Ring ist der wertvollste? Nathan der Weise hilft uns bei der Suche

Carolus Bücher GmbH, Vilbeler Str. 36, 60313 Frankfurt am Main

Für Klassen des 4. und 5. Schuljahres Dauer ca. 1,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termine:

Do., 16.11.2017, 08.30 Uhr Do., 23.11.2017, 08.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Jeder von euch designt und fertigt einen Ring. Welcher von euren Ringen ist der Wertvollste? Wir versuchen, ihn zu finden. Ist das überhaupt möglich? Bei der Antwort auf diese Frage wird uns die Ringparabel, die Nathan der Weise dem Sultan erzählt, helfen. Wir lesen die spannende Geschichte und diskutieren darüber. Ein Exemplar dieser Geschichte dürft ihr für eure Klassenbibliothek mitnehmen.

Mögen die Orixás mit dir sein!

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29–37, 60594 Frankfurt am Main

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Dauer ca. 2 Std. 2,– €, Barzahlung vor Ort

Termin:

So., 19.11.2017, 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: weltkulturen.bildung@ stadt-frankfurt.de oder Tel.: 069 212-45115 bis spätestens Fr., 17.11.2017 Orixás, die Götter der Religion des Candomblé in Brasilien, besitzen alle verschiedene Eigenschaften: der Orixá des Eisens Ogum steht für technisches und logisches Denken, die Orixá des Meeres Yemayá hingegen hat eine beherrschende, aber auch eine beschützende Rolle. Welche Orixás gibt es noch, und welche Eigenschaften und Geschichten haben sie? Und warum waren die Orixás lange verboten, existieren heute aber immer noch? Wir wollen herausfinden, wie die Anhänger des Candomblé die Orixás besänftigen und bestärken können und was die Orixás den Menschen im Gegenzug anbieten. Ist es möglich, aus Problemen und Situationen des Alltags einen eigenen, privaten Helfer zu erschaffen, der mir in guten und schlechten Zeiten beistehen und mich

stärken kann?

Mögen die Orixás mit Dir sein!

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29–37, 60594 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 2 Std. 2,-€

Termine:

Mo., 13.11.2017, 10.30 Uhr Di., 14.11.2017, 10.30 Uhr Mo., 20.11.2017, 10.30 Uhr Di., 21.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Orixás, die Götter der Religion des Candomblé in Brasilien, besitzen alle verschiedene Eigenschaften: der Orixá des Eisens Ogum steht für technisches und logisches Denken, die Orixá des Meeres Yemayá hingegen hat eine beherrschende, aber auch eine beschützende Rolle. Welche Orixás gibt es noch, und welche Eigenschaften und Geschichten haben sie? Und warum waren die Orixás lange verboten, existieren heute aber immer noch? Wir wollen herausfinden, wie die Anhänger des Candomblé die Orixás besänftigen und bestärken können und was die Orixás den Menschen im Gegenzug anbieten. Ist es möglich, aus Problemen und Situationen des Alltags einen eigenen, privaten Helfer zu erschaffen, der mir in guten und schlechten Zeiten beistehen und mich stärken kann?

17

Mitmachlesung zum "Wimmelbuch der Weltreligionen"

Mit Anna Wills und Nora Tomm

Buchhandlung Eselsohr, Am Weingarten 11, 60487 Frankfurt am Main (Sollte die Nachfrage sehr groß sein, wird die Veranstaltung ins benachbarte Zentrum Verkündigung, Markgrafenstr. 14, verlegt.)

Für Kinder ab 5 Jahren (wenn möglich Teilnahme ohne Begleitung der Eltern, da nur wenig Platz vorhanden ist) Dauer ca. 1 Std., 4,–€

Termin:

Sa., 18.11.2017, 15.30 Uhr Anmeldung erforderlich unter: E-Mail: kontakt@eselsohrbuchhandlung.de oder Tel.: 069 706811 Autorin Anna Wills und Illustratorin Nora Tomm stellen in einer Mitmachlesung ihr "Wimmelbuch der Weltreligionen" vor, in welchem sie alle fünf großen Weltreligionen in jeweils einem doppelseitigen Wimmelbild darstellen und beschreiben: Hinduismus, Buddhismus, Judentum, Christentum und Islam. In farbenfrohen, detailreichen und lebendigen Bildern wird die jeweilige Religion und Kultur vermittelt. Ein beiliegendes Booklet aibt zu 40 Bildern Sach- und Hintergrundinformationen. Anna Wills und Nora Tomm werden die Geschichten zu den Motiven im Bild erzählen und so mit den Kindern über das Thema Weltreligionen ins Gespräch kommen. Dabei geht es nicht nur um religiöse, sondern auch um die künstlerischen/darstellerischen Aspekte.

Ina Schmidt liest aus: "Kleine und große Fragen an die Welt"

Literaturhaus Frankfurt, Schöne Aussicht 2, 60311 Frankfurt am Main

Für Kinder ab dem 4. Schuljahr 2,-Dauer ca. 1 Std.

Termin:

Mi., 15.11.2017, 10.30 Uhr Karten und weitere Informationen unter www.literaturhaus-frankfurt.de/ Vorverkauf: literaturhaus-frankfurt.de/ karten/karteninfo/

Kontakt: Junges Literaturhaus, Herr von Lange, Tel.: 069 756184-19, E-Mail: vonlange@literaturhaus-frankfurt.de Warum gibt es überhaupt etwas? Kann man Glück suchen? Woher weiß ich, dass du mein Freund bist? Es gibt viele Fragen, die uns durch das ganze Leben begleiten. Die Philosophin Ina Schmidt hat mit "Kleine und große Fragen an die Welt" eine Einführung in das Philosophieren vorgelegt, in der sie anhand von Geschichten aus dem lebendigen Alltag diesen Fragen nachgeht.



Susan Schädlich liest aus: "Woran Menschen glauben"

KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek, Arnsburger Str. 24, 60385 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. 2,−€

Termin:

Mi., 29.11.2017, 09.00 Uhr Mi., 29.11.2017, 10.30 Uhr oder in Ihrer Einrichtung am: Mi., 15.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Warum sind wir auf der Welt? Was passiert nach dem Tod? Woran alauben wir? Auf die großen Fragen des Lebens bieten die verschiedenen Religionen Antworten – aber welche eigentlich genau? Und wie prägen Glauben oder Nicht-Glauben das Leben? In diesem Buch stehen Informationen und Hintergründe zu den großen Religionen - und die brauchen Kinder, um unsere moderne Gesellschaft zu verstehen. Außerdem erzählen Mädchen und Jungen, woran sie glauben und wie sich der Glaube in ihrem Alltag widerspiegelt. Susan Schädlich stellt ihr Buch im interaktiven Gespräch mit dem jungen Publikum vor.

Petra Kunik liest aus: "Der geschenkte Großvater"

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Di., 14.11.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Mit fünf Jahren erlebt Petra Kunik die Wiedereinweihung der Westend-Synagoge in Frankfurt. Bis zu diesem Zeitpunkt gab es keinen repräsentativen Gebetsraum für luden, denn die Nationalsozialisten hatten jüdisches Leben und iüdische Kultur zerstört. In ihren Kindheitserinnerungen beschreibt sie den Zyklus der jüdischen Feiertage und deren historische Wurzeln: das Chanukka-Fest, das an die Wiedereinweihung des zerstörten Tempels in Jerusalem erinnert, das Laubhüttenfest oder Pessachfest, bei dem an den Auszug der Kinder Israels aus Ägypten gedacht wird. Die Autorin vermittelt einen Einblick in die nur wenia bekannte jüdische Kultur und ihre Bräuche

Lesungen

""Wie sehe ich aus?", fragte Gott" – von Rafik Schami

Internationale Buchhandlung Knizhnik und Lesezauber e.V., Danziger Platz 2–4, 60314 Frankfurt am Main

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren (mit Begleitung) Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 17.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 069 40807870 oder E-Mail: da@knizhnik.de Was glaubst du, wie Gott aussehen könnte? Gott will wissen, wie seine Geschöpfe ihn sehen. Er fragt die Wolke, den Schmetterling, den Fisch, die Schildkröte und das Atom. Auch die lasminblüte, die Maus und den Regenbogen. Ihre Antworten bezeugen die wunderbare Verbindung von Geschöpf und Schöpfung. So weiß sich die Wolke bewegt, der Schmetterling mit Schönheit gesegnet, die Maus geschützt, und der Regenbogen ist sicher, dass sich hinter Gott nur ein unvorstellbar humorvoller Zauberer verbergen kann. Am Ende fragt Gott ein kleines Mädchen und einen alten Maler. Über deren Antworten muss er allerdings gründlich nachdenken ...

Bundesweiter Vorlesetag: der Schauspieler Christof M. Fleischer liest aus: "Hallo Mr. Gott, hier spricht Anna"

Alte Nikolaikirche, Römerberg 11, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Dauer ca. 1 Std. 2,-€

Termin:

Fr., 17.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Die 5-jährige Anna trifft Fynn mitten in der Nacht am Londoner Hafen und entscheidet, dass sie ab sofort bei ihm wohnen möchte. Von nun an wird Fynns Leben völlig auf den Kopf gestellt: Anna ist nicht nur niedlich und frech, sondern auch ungeheuer klug. Sie hat an allem Interesse, was auf der Welt passiert, stellt alles infrage und findet immer verblüffende Antworten. Mit ihren außergewöhnlichen Erklärungen über Gott, das Leben, die Liebe und den Tod bezaubert Anna alle Menschen, denen sie begegnet.

Bundesweiter Vorlesetag: der Schauspieler Christof M. Fleischer liest aus: "Hallo Mr. Gott, hier spricht Anna"

Alte Nikolaikirche, Römerberg 11, 60311 Frankfurt am Main

Für Familien mit Kindern ab 9 Jahren Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 17.11.2017, 15.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Die 5-jährige Anna trifft Fynn mitten in der Nacht am Londoner Hafen und entscheidet, dass sie ab sofort bei ihm wohnen möchte. Von nun an wird Fynns Leben völlig auf den Kopf gestellt: Anna ist nicht nur niedlich und frech, sondern auch ungeheuer klug. Sie hat an allem Interesse, was auf der Welt passiert, stellt alles infrage und findet immer verblüffende Antworten. Mit ihren außergewöhnlichen Erklärungen über Gott, das Leben, die Liebe und den Tod bezaubert Anna alle Menschen, denen sie begegnet.

Christine Schulz-Reiss liest aus: "Was glaubt die Welt?"

KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek, Arnsburger Str. 24, 60385 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. 2.–€

Termine:

Di., 28.11.2017, 09.00 Uhr Di., 28.11.2017, 10.45 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Warum sind Kühe in Indien heilig? Was haben Mandalas mit Religion zu tun? Wieso tragen manche muslimische Frauen ein Kopftuch? Was feiern die luden am Sabbat? Und wieso lassen sich Christen taufen? Die Antworten sind spannend und interessant. Wie leben die Angehörigen dieser fünf großen Weltreligionen ihren Glauben? Welche Feste feiern sie? Und was haben sie gemeinsam? Darüber könnt ihr bei unserer Veranstaltung mit Christine Schulz-Reiss mehr erfahren. Sie liest aus ihrem Buch "Was alaubt die Welt?" für Kinder ab acht lahren, freut sich auf eure Fragen und will dazu ermuntern, euch auch mal gegenseitig zu fragen: Was glaubst du denn?

Khola Maryam Hübsch liest aus: "Wir Kinder von der Nuur-Moschee"

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr und Familien mit Kindern ab 8 Jahren Teilnahme kostenfrei

Termine:

Fr., 17.11.2017, 10.00 Uhr (Schulklassen) Sa., 18.11.2017, 15.00 Uhr (Familien)

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Die siebenjährige Nurah wohnt ganz in der Nähe der Frankfurter Nuur-Moschee. Zusammen mit ihren Freundinnen Iman und Mayrah erzählt sie von ihrem bunten und turbulenten Alltag in einer multikulturellen Großstadt.

Khola Maryam Hübsch ist deutsche Journalistin und Publizistin. Sie ist die Tochter des deutschen Schriftstellers Hadayatullah Hübsch und einer indischen Mutter und engagiert sich als Muslimin in der Ahmadiyya-Gemeinschaft für den interreligiösen Dialog.



Nadia Doukali liest aus: "Muhammad - Prophet des Friedens"

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Kinder ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termine:

Mo., 27.11.2017, 10.00 Uhr (Schulklassen) So., 03.12.2017, 15.00 Uhr (Familien)

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Bei der Lesung ihres preisgekrönten Buches "Muhammad – Prophet des Friedens" nimmt Nadia Doukali euch mit auf eine Reise durch das Leben des Propheten, Gemeinsam mit Shams, seinen wilden Locken und seiner kindlichen Neugier wandeln wir gemeinsam auf den Spuren des Lebenswegs Muhammads und bekommen Antworten auf Fragen wie: Wer war Muhammad, und wie hat er gelebt? War er verheiratet, und hatte er selbst Kinder? Was war seine Botschaft, und wie wurde sie offenbart? Abgerundet von Ausschnitten aus dem gleichnamigen Hörspiel, das von Matthias Raue (Komponist der Löwenzahn-Titelmusik) und Alexander Laios produziert und komponiert wurde, verzaubert und entführt Frau Doukali euch in eine ferne Zeit Anschließend freut sie sich auf spannende Diskussionen und steht den Frankfurter LeseEulen Rede und Antwort rund um das Thema "Glauben".

Frankfurter Verlage zu Gast bei der LeseEule

S. Fischer Verlage Dagmar Chidolue liest aus: "Millie hat Geburtstag"

KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek, Arnsburger Str. 24, 60385 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 1 Std. 2.–€

Termine:

Di., 14.11.2017, 09.00 Uhr Di., 14.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Wenn Millie Geburtstag hat, wird es spannend. Ihr Herz schlägt allein bei dem Gedanken daran Purzelbäume! Dabei sind die Vorbereitungen für das Geburtstagsfest schon aufregend genug! Millie will all ihre Freunde einladen. Sie selbst trägt ihr blaues Prinzessinnenkleid. Das Geburtstagszimmer ist festlich geschmückt mit Luftballons und Girlanden. Ganz gespannt ist Millie, was sich wohl in dem großen Geburtstagsgeschenk verbirgt ...



S. Fischer Verlage Angelika Glitz liest aus: "Der Himmel kommt später"

KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek, Arnsburger Str. 24, 60385 Frankfurt am Main

Für Klassen des 2. bis 4. Schuljahres Dauer ca. 1,5 Std. 2.–€

Termine:

Mi., 15.11.2017, 09.00 Uhr Mi., 15.11.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Lulu hat einen Traum. Um ihn sich zu erfüllen, braucht sie Geld. Als ihr Vater sie bittet, dienstags nachmittags gegen Bezahlung seiner alten Tante Gesellschaft zu leisten, sagt sie gleich zu. Aber ein bisschen Bammel hat sie schon, denn mit Omas kennt sie sich gar nicht gut aus. Doch die steinalte Oma Hilde hat es faustdick hinter den Ohren. Von Mal zu Mal geht Lulu lieber zu ihr. Und schließlich ist es an Lulu, Oma Hildes allergrößten Traum zu erfüllen



Frankfurter Verlage zu Gast bei der LeseEule

Verlag Razamba Verleger und Autor Martin Ebbertz liest aus: "Anna mit Schirm, Charme und großen Füßen"

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Sa., 25.11.2017, 15.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Anna, ein kleines Mädchen aus Frankfurt am Main, hat schrecklich große Füße. Aber wozu lebt man in der großen Stadt? Da gibt es nichts, was es nicht gibt, und da muss sich doch auch ein Mittel für die Verkleinerung von Füßen finden lassen! Bei einem ihrer Ausflüge lernt Anna Gregor kennen. Der wohnt auf einem Schiff, das mit Motorschaden am Main festliegt. So haben die beiden sieben Tage Zeit, in denen Anna Gregor die Großstadt zeigt und lernt, sich selbst so anzunehmen, wie sie ist.



Moritz Verlag Kristina Andres liest aus: "Nun schlaft mal schön! Elfeinhalb Gutenachtgeschichten von Fuchs und Hase"

In Ihrer Einrichtung

Für Vorschulkinder und Klassen des 1. und 2. Schuljahres Dauer ca. 1 Std. 2,-€

Termin:

Fr., 01.12.2017

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Uhrzeit nach Vereinbarung (vormittags). Höchstens 50 Kinder, es werden ein Beamer und eine Leinwand/Projektionsfläche benötigt. Wo sich Fuchs und Hase aute Nacht sagen. Wo mag das wohl sein? Natürlich weit, weit weg, hinter den Maulwurfshügeln, in einem kleinen Haus mit rotem Dach, behaalich eingekuschelt zwischen hohen Bäumen. Und aenau dort können Fuchs und Hase eben auch die allerbesten Freunde sein! Poetisch und hintersinnig variiert Kristina Andres das Thema Schlaf erzählerisch, mit reichlich Fantasie, einer Prise Märchen. einem winzigen Schuss Angst vor der Dunkelheit und einem Tupfer Philosophischem, abgeschmeckt mit Witz und verträumten Bildern. Sie liest, zeichnet mit den Kindern und beantwortet natürlich gerne Fragen.

Frankfurter Verlage zu Gast bei der LeseEule

Moritz Verlag Kristina Andres liest aus: "Nun schlaft mal schön! Elfeinhalb Gutenachtgeschichten von Fuchs und Hase"

Römerhalle, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main

Für Familien mit Kindern von 5 bis 8 Jahren Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 01.12.2017, 17.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen. Wo mag das wohl sein? Natürlich weit, weit weg, hinter den Maulwurfshügeln, in einem kleinen Haus mit rotem Dach, behaalich eingekuschelt zwischen hohen Bäumen. Und genau dort können Fuchs und Hase eben auch die allerbesten Freunde sein! Poetisch und hintersinnig variiert Kristina Andres das Thema Schlaf erzählerisch, mit reichlich Fantasie, einer Prise Märchen, einem winzigen Schuss Angst vor der Dunkelheit und einem Tupfer Philosophischem, abgeschmeckt mit Witz und verträumten Bildern. Sie liest, zeichnet mit den Kindern und beantwortet natürlich gerne Fragen. Mit Hasenbroten und Apfelmöhrenbrause können sich die kleinen und großen Zuhörer anschließend stärken.

Moritz Verlag Einen Bruder bauen mit Anaïs Vaugelade

Deutsch-französische Lesung von "Ich bau mir einen großen Bruder" ("Comment fabriquer son grand frère?")

Stadtteilbibliothek Rödelheim, Radilostr. 17–19, 60489 Frankfurt am Main

Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 23.11.2017, 16.00 Uhr Anmeldung nur für Gruppen erforderlich unter Tel.: 069 783058 oder E-Mail: roedelheim@ stadtbuecherei.frankfurt.de Ein großer Bruder – für viele Kinder ein unerfüllter Traum. Die gute Nachricht: Man kann das Problem selbst lösen. Anaïs Vaugelade liefert mit dem Kindersachbuch "Ich bau mir einen großen Bruder" die entsprechende Bauanleitung. Deutsch-französische Präsentation eines verblüffenden Anatomiebastelbuchs in Anwesenheit der französischen Autorin und Illustratorin. die auch den Bilderbuchklassiker Steinsuppe (Moritz Verlag) verfasst hat, Mitmachaktion: Male (d)einen großen Bruder, egal ob es ihn gibt oder nicht, und bringe die Zeichnung mit!

Frankfurter Verlage... / Theater

Moritz Verlag Anaïs Vaugelade in der "Struwwelpeter recoiffé"-Ausstellung

Struwwelpeter-Museum, Schubertstr. 20, 60325 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. 2,-€, Barzahlung vor Ort

Termine:

Fr., 24.11.2017, 09.00 Uhr Fr., 24.11.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Die Steinsuppe: Ein Wolf besucht eine Henne, um bei ihr Steinsuppe zu kochen. Die Nachbarn sorgen sich um die Henne und kommen dazu. Jeder von ihnen weiß einen Verbesserungsvorschlag für die Steinsuppe, der Abend wird gemütlich. Anaïs Vaugelade erzählt eine Fabel, die die Rolle des bösen Wolfs auf verschmitzte Weise infrage stellt. Nach dem Bilderbuchkino wird es einen Malworkshop mit der französischen Autorin geben.



bubales - Jüdisches Puppentheater: Die Koscher-Maschine Puppen-Science-Fiction über die Rolle der Tiere im Judentum

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren Dauer ca. 1 Std. 2,−€, Barzahlung vor Ort

Termin:

So., 26.11.2017, 15.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Babett, das Schwein, möchte unbedingt so koscher wie Mendel, das Schaf, werden. Da kommt der rothaarige Shlomo mit seiner selbst erfundenen Koscher-Maschine genau richtig. Shlomos türkische Freundin Aische wundert sich, dass auch bei Juden Schweine verboten sind, und Max, der Lachs, singt uns etwas über koschere Wassertiere. Bald sorgt die Koscher-Maschine auf dem Kinderbauernhof für großen Schlamassel. Zum Glück kommt der schlaue Rabbi zu Hilfe Mit lustigen Songs und vielen Tieren führen uns die bubales in die jüdischen Speiseregeln ein.

bubales - Jüdisches Puppentheater: Die Koscher-Maschine Puppen-Science-Fiction über die Rolle der Tiere im Judentum

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr und Vorschule Dauer ca. 1 Std. 2,- €, Barzahlung vor Ort

Termine:

Mo., 27.11.2017, 09.00 Uhr Mo., 27.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Babett, das Schwein, möchte unbedingt so koscher wie Mendel, das Schaf, werden. Da kommt der rothaarige Shlomo mit seiner selbst erfundenen Koscher-Maschine aenau richtig. Shlomos türkische Freundin Aische wundert sich, dass auch bei Juden Schweine verboten sind, und Max, der Lachs, singt uns etwas über koschere Wassertiere. Bald sorat die Koscher-Maschine auf dem Kinderbauernhof für großen Schlamassel. Zum Glück kommt der schlaue Rabbi zu Hilfe. Mit lustigen Songs und vielen Tieren führen uns die bubales in die jüdischen Speiseregeln ein.

Spielraum Theater: Metamorphosen

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 50 Min. 2.-€ Barzahlung vor Ort

Termin:

Do., 30.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter F-Mail: LeseFule@stadt-frankfurt de "Ich weiß etwas über Götter." So beginnt das Stück "Metamorphosen", das auf vergnügliche Weise die antike Götterwelt für das heutige Publikum übersetzt. Nach der Vorlage von Nils Gredeby und inspiriert durch Ovids "Metamorphosen" werden die Zuschauer in die längst vergangene Welt römischer und griechischer Gottheiten entführt: Die Schicksale des Mädchens Io. das von Jupiter in eine Kuh verwandelt wird, und des Jungen Phaeton, der den Versuch, den Sonnenwagen zu lenken, mit dem Leben bezahlt. Dazu schlüpft der Schauspieler Stefan Becker in die Rolle eines einfachen Putzmanns. Sein Partner: der vielseitig talentierte Greenline TTS 150, sein Putzwagen samt Zubehör. Der Name "Metamorphosen" ist hierbei Programm. Verwandlung ist die zentrale Gestaltunaskraft.

Theater Überzwerg: Nathans Kinder

Gallus Theater, Kleyerstr. 15, 60326 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 5. Schuljahr Dauer ca. 85 Min. 2,−€, Barzahlung vor Ort

Termine:

Di., 21.11.2017, 10.00 Uhr Mi., 22.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Jerusalem zur Zeit der Kreuzzüge: Moslems, Christen und Juden streiten darüber, wessen Gott der wahre Gott ist. Mitten in diesen Auseinandersetzungen entkommen zwei Menschen knapp dem Tod: Recha, die Pflegetochter des Juden Nathan, und Kurt, ein Christ, der als Kreuzritter im Heiligen Land gegen die "Ungläubigen" kämpft. Ihm wurde gerade eben noch vom Sultan das Leben geschenkt, da rettet er Recha aus den Flammen eines brennenden Hauses. Recha ermuntert Kurt nun, seine Vorurteile zu überdenken. Recha, die ihn zum Lachen bringt und auf neue Gedanken. Allen Unterschieden zum Trotz verlieben sich Recha und Kurt ineinander. Als die Fehde zwischen Sultan, Nathan und dem Bischof zu eskalieren droht, bittet Recha ihren Vater, die Ringparabel zu erzählen ...

Zum 80. Geburtstag von Paul Maar: Das kleine Känguru und der Angsthase (Blinklichter Theater)

Kulturhaus e. V., Pfingstweidstr. 2 (am Zoo), 60316 Frankfurt am Main

Für Kinder ab 3 Jahren Dauer ca. 50 Min. 2,-€, Barzahlung vor Ort

Termine:

So., 19.11.2017, 15.30 Uhr Mo., 20.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Das kleine Känguru will seine Mama mit einem Geburtstagskuchen überraschen, mit Waldhimbeeren obendrauf. Aber Waldhimbeeren muss man erst mal finden, und das ist gar nicht einfach. Auch nicht, wenn die kleine Springmaus, der Angsthase und die Schlabberschlange beim Suchen helfen. Die Abenteuer vom kleinen Känguru gehören zu den beliebtesten und meistveröffentlichten Bilderbuchgeschichten von Paul Maar. Ein Theaterstück zum Thema Mut und Selbstvertrauen, Für alle, die gerne mit ihren Freunden auf Entdeckungsreisen gehen oder zumindest manchmal davon träumen. Gespielt mit herrlich sympathischen Stofftieren, mit kunstvollen Schattenfiguren und garniert mit vielen Liedern zum Mitsingen.

Figurentheater Kania: Lottes Reise durch die Welt der Religionen – der Glaube oder die Glauben?

In Ihrer Einrichtung

Für Kinder von 3 bis 7 Jahren Dauer ca. 45 Min. 2,-€

Termine:

Di., 28.11.2017, 11.00 Uhr Mi., 29.11.2017, 11.00 Uhr Do., 30.11.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Lottes Eltern sind Atheisten – sie sind überzeugt, dass es keinen Gott oder mehrere Gottheiten gibt. Also glaubt Lotte auch an nichts. Oder? Sie weiß ja gar nichts über Religionen, woher soll sie dann wissen, ob sie an etwas glaubt? Mmmh. Eines Tages findet sie einen Koffer – einen sehr ungewöhnlichen Koffer. Und mit ihm beginnt eine interessante Reise durch die Welt der Religionen ... Ein Theaterstück über die Vielfalt der Kulturen in unserer Welt. Ohne erhobenen Zeigefinger, aber mit viel Humor und Einfühlungsvermögen.

TheaterGrueneSosse: Ox und Esel

TheaterGrueneSosse, Löwengasse 27 K, 60385 Frankfurt am Main

Für Kinder ab 6 Jahren Dauer ca. 50 Min. 2,– €

Termin:

So., 03.12.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Es ist bitterkalt in dieser besonderen Nacht in Bethlehem. Ox und Esel kehren heim in ihren Stall. Müde und hungrig und – überrascht: In der Futterkrippe, auf dem frischen Heu, liegt ein kleines Kindchen und schreit. Dem Hunger zum Trotz und angesichts des schreienden Bündels fassen sich die beiden tierischen Freunde ein Herz. Wie richtig gute Eltern kümmern sie sich um den Kleinen und verteidigen ihn tapfer gegen alle Bedrohungen der Außenwelt



Film/Religion erleben

Filmabend im Tatzelwurm: Hayao Miyazaki: Mein Nachbar Totoro

Buchhandlung Tatzelwurm, Glauburgstr. 32, 60318 Frankfurt am Main

Für Kinder von 5 bis 12 Jahren Dauer ca. 1,5 Std., Laufzeit 83 Min. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 24.11.2017, 19.00 Uhr

Anmeldung unter:
Tel.: 069 553787 oder
E-Mail: info@tatzelwurm.net

Der feinfühlige Anime-Klassiker aus dem Jahr 1988 erzählt von den Ängsten und Gefühlen zweier Kinder, die aus der Stadt aufs Land ziehen müssen. Reale und fantastische Welten verbinden sich auf wundervolle Weise und vermitteln den jungen Zuschauern einen Eindruck der Shinto-Religion. Vor allem beeindruckt der Film durch das liebevolle Verhältnis der beiden unterschiedlich alten Geschwister und durch seine gefühlvolle Schilderung der kindlichen Erlebniswelt: eine Ode an den Zauber der Natur und ein Hohelied auf die Fantasie

Buddhismus: Pagode Phat Hue

Pagode Phat Hue – Buddhas Weisheit, Hanauer Landstr. 443, 60314 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr (auch Vorschule) Dauer ca. 2,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Di., 14.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Pagode Phat Hue – Tempel der Weisheit Buddhas – ist Kloster, Seminarhaus, buddhistisches Begegnungszentrum, Haus der Gesundheit sowie Gemeinde- und Sozialzentrum für die Vietnamesen des Rhein-Main-Gebietes. Zurzeit leben 12 Nonnen und Mönche in dem Kloster. An diesem Vormittag lernt ihr die Lehre Buddhas kennen und könnt anschließend bei einem gemeinsamen Mittagessen den Alltag im Kloster erfahren.



Judentum: Westend-Synagoge

Westend-Synagoge, Freiherr-vom-Stein-Str. 30, 60323 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Dauer ca. 2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mo., 20.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Auf unserem Rundgang durch die erkunden Westend-Synagoge wir, was in den 107 Jahren seit der Einweihung so alles mit dem Gebäude geschehen ist. Wir lernen die wichtigsten Orte in der Synagoge kennen und erfahren, was man für einen jüdischen Gottesdienst so alles braucht und wie er abläuft. Im Anschluss an unseren Rundgang treffen wir uns in einem Raum der Religionsschule. Dort hören wir Geschichten aus jüdischen Kinderbüchern, die uns in den jüdischen Jahreszyklus mit seinen Festen und Feiertagen einführen.



Judentum: Der alte Noah für junge Leute, von und mit Petra Kunik

Ratskeller, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Vorschule und Klassen bis zum 3. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mi., 15.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Der alte Noah für junge Leute

Die Schriftstellerin Petra Kunik erzählt und liest aus den jüdischen Überlieferungen und aus eigenen Texten zu Noah/Noach, der Arche und den Tieren. Die Geschichten von der Familie Noach und den Erlebnissen von Mensch und Tier in der Arche können uns noch heute für den Schutz von Tieren und Natur sensibilisieren.

Nach der Lesung wartet auf die Kinder Malwerkzeug, damit sie ihre Eindrücke und Gedanken zu Papier bringen können. Danach können die mutigen Kreativen der Gruppe etwas zu ihren Bildern erzählen.

Ein kreatives Mitmach-, Hör- und Spielangebot!

Religion erleben

Islam/Ahmadiyya-Gemeinde: Nuur-Moschee

Nuur-Moschee, Babenhäuser Landstr. 25, 60599 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Termin nach Absprache

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Die Nuur-Moschee, deren Name Moschee des Lichts bedeutet, ist die viertälteste in Deutschland und die älteste Frankfurter Moschee. Bei einem Rundgang erfahrt ihr viel über den Islam, die Ahmadiyya-Gemeinde, und ihr könnt natürlich Fragen stellen!



Christentum/Protestantismus: Von Fußballgöttern und dem Heiligen Geist

Stadionkapelle Commerzbank-Arena, Mörfelder Landstr. 362, 60528 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer ca. 2 Std. 2,− € für die Stadionführung

Termin:

Do., 23.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Die Kapelle im Stadion zieht Sportler, Fans, Logen-Mieter, Beschäftigte und Besucher der Arena nicht nur zu Momenten des Innehaltens an, sondern auch zu geistlichen Impulsen sowie Veranstaltungen in den Bereichen Sport, Kultur, Freizeit, Bildung und Seelsorge.

Stadionpfarrer Eugen Eckert berichtet von seinem Alltag in der Stadionkapelle und liest aus seinem Buch "Der Heilige Geist ist keine Schwalbe – Gott, Fußball und andere wichtige Dinge". Danach zeigen Mitarbeiter des Eintracht-Museums beim Rundgang durch das Stadion, wie Fußball und Religion zusammenhängen.

Bahá'í-Gemeinde: Gotteshaus, Traumreise und gemeinsames Singen

Europäisches Haus der Andacht (Bahá'í-Tempel), Eppsteiner Str. 89, 65719 Hofheim-Langenhain

Der Bustransfer wird für die Gruppen kostenfrei organisiert, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

Für Vorschulkinder bis Klassen des 6. Schuljahres Dauer ca. 2 Std. zzgl. Busfahrt Teilnahme kostenfrei

Termine:

Di., 21.11.2017, Mi., 22.11.2017, Abfahrt jeweils 09.30 Uhr Anmeldung erforderlich unter F-Mail: JeseFule@stadt-frankfurt de Wir besuchen gemeinsam den Muttertempel der Bahá'í für Europa mit seiner einzigartigen Architektur, umsäumt von großzügigen Gärten. Seine Eingänge in alle Himmelsrichtungen sind ein Zeichen dafür, dass Menschen verschiedener Religionen in Einheit und Harmonie zusammenkommen sollen. Diese Lehre kommt von Bahá'u'lláh, dem Stifter der Bahá'í-Religion, der vor genau 200 lahren aeboren wurde. Auf unserem Ausflug machen wir eine Traumreise in die Zeit Bahá'u'lláhs. Wir lernen gemeinsam ein Lied, welches im Haus der Andacht gesungen werden kann. Außerhalb des Tempels werden auflockernde Spiele gespielt.

Islam: Moschee-Führung mit Insan e V

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 23.11.2017, 10.00 Uhr

Treffpunkt und Name der Moschee wird noch bekannt gegeben

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Die Moschee ist ein Ort der Bittgebete, ein Ort der Niederwerfung, ein Ort der Besinnung, ein Ort der Spiritualität, ein Ort, Gott anzubeten und zufriedenzustellen, ein Ort der Begegnung, ein Ort der Liebe und Barmherzigkeit, ein Ort der Geschwisterlichkeit, ein Ort des Studiums, ein Ort der Weisheit sowie ein Ort, an dem man in sein Inneres eingeht und den Alltag abstreift. Sei bei der Moscheeführung dabei! Du bist herzlich eingeladen! Tauche in diese spannende Atmosphäre ein und erfahre interessante neue Frlebnisse.

Religion erleben

Christentum:

Ev. Stadtjugendpfarramt -Kinder entdecken Kirchen Die Alte Nikolaikirche

Alte Nikolaikirche, Römerberg 11, 60311 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 3 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 24.11.2017, 09.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Kirchen sind spannende Orte und erzählen aufregende Geschichten. Die Kirchenfledermaus Lazarus und der evangelische Stadtjugendpfarrer mit seinem Team laden 1 bis 2 Grundschulklassen ein, an einem Vormittag die alte Nikolaikirche zu entdecken. Mit Theater, Liedern, kreativen Entdeckeraufgaben und Spielen erhalten die Kinder einen Einblick in das evangelische Leben und erfahren etwas über biblische Geschichten und den historischen Kirchenbau

Weitere Informationen zu Ablauf und Inhalten gibt es im Evangelischen Stadtjugendpfarramt bei Stadtjugendpfarrer Christian Schulte, Tel.: 069 9591490, E-Mail: christian.schulte@frankfurtevangelisch.de.

Christentum/Katholizismus: Familienkirche St. Mauritius -Lebendiger Adventskalender

Goldsteinpark, 60529 Frankfurt am Main (Ortsänderung möglich, Informationen unter 069 678086570)

Für alle Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 01.12.2017, 18.00 Uhr Keine Anmeldung erforderlich

Ab dem 01.12. an jedem Abend.

Der Lebendige Adventskalender führt an allen Abenden des Advents zu einem anderen Ort und Haus in Schwanheim und Goldstein. Dort wird eine Geschichte gelesen, miteinander gesungen und für ca. 20 Minuten bleibt die Zeit stehen. Am 1. Dezember, dem ersten Abend des Adventskalenders, bauen wir ein großes begehbares Lichterlabyrinth (mit mehr als 800 Teelichtern) im Goldsteinpark auf.

Ein Termin- und Wegplan kann im Büro der Familienkirche St. Mauritius, Tel.: 069 678086570 E-Mail: familienbuero@stjakobusffm.de abgerufen werden.



Buddhismus: Das Tibethaus

Tibethaus Deutschland e. V. Georg-Voigt-Str. 4, 60325 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Stunden Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 23.11.2017, 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Bei einer Führung im neuen Tibethaus erfahrt ihr viel über Tibet, seine Kultur und seine Religionen. Neues Wissen wird vermittelt, die Wahrnehmung, das Unterscheidungsvermögen und das Verständnis für (oft nur scheinbar) Fremdes wird geschult. Nach dem Rundgang und dem gemeinsamen Gespräch kann eine Meditation erlebt werden.



Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage: Ausstellung zum Buch Mormon

Kirche Jesu Christi HLT, Porthstr. 5–7, 60435 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Teilnahme kostenfrei

Termin:

13.–17.11. (für 1. + 2. Klasse, am 16.11. auf Englisch und am 17.11. auf Spanisch möglich), 20.–24.11. (für 3. + 4. Klasse, am 23.11. auf Spanisch, am 24.11. auf Englisch möglich), 27.11.–01.12. vormittags (für 5. + 6. Klasse, am 30.11. auf Französisch, am 1.12. auf Englisch möglich)

Vormittags – Uhrzeit n. Vereinbarung

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Warum brauche ich einen weiteren Zeugen für Jesus Christus? In der Bibel steht doch alles drin, lesus sagt in der Bibel aber auch: "Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen, und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten." (Johannes 10:16). Kommt mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Entstehung des Buches Mormon, Lernt Propheten kennen, die von Ierusalem nach Amerika gezogen sind, um nicht vernichtet zu werden. Wie sie ein Schiff gebaut haben, um über das große Meer zu segeln. Wie es war, als Jesus ihnen erschienen ist. Und wie es sein kann, dass wir ihre Aufzeichnungen heute lesen können.

Religion erleben

3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Teilnahme kostenfrei

Termine:

Gruppe 1:
Di., 14.11., 10:00–12:00 Uhr
Museum Judengasse,
Mi., 15.11., 09:00–11.00 Uhr
Bibelhaus Erlebnismuseum,
Do., 16.11., 10:00–11:30 Uhr
DITIB Merkez-Moschee

Gruppe 2:

Di., '21.11., 10:00–12:00 Uhr Museum Judengasse, Mi., 22.11., 09:00–11:00 Uhr Bibelhaus Erlebnis Museum, Do., 23.11., 10:00–11:30 DITIB Merkez-Moschee

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Skepsis, Vorbehalte und mangelndes Verständnis zwischen Einheimischen und Zuwanderern – bis hin zur Ablehnung - sind häufig kulturell oder religiös motiviert. Man ist sich eben fremd! Damit wird die Begegnung der Kulturen (neben Sprache und Bildung) zum Schlüssel für weitere Integrationsbemühungen. Gerade in Zeiten zunehmender Anast vor radikalem Islamismus und antisemitischen Parolen sind Initiativen zum Dialog und damit zur Förderung des gegenseitigen Verständnisses wichtig. Hier setzen wir mit dem Projekt "interkultureller Dialog" an! Was wollen wir erreichen? Frühzeitige Begegnung zwischen Kulturen und Religionen, um Skepsis und Vorbehalte möglichst nicht entstehen zu lassen und dort, wo sie entstanden sind, abzubauen.

Judentum:

Musik für den Glauben und den Alltag – Daniel Kempin

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 16.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Der international bekannte Musiker Daniel Kempin, der auch als Chasan (Kantor) in der jüdischen Gemeinde in Frankfurt tätig ist, präsentiert religiöse und weltliche Lieder aus der jüdischen Kultur. Natürlich wird auch gemeinsam gesungen!



Orthodoxes Christentum: Die Russisch-Orthodoxe Kirche St. Nikolaus

Russisch-Orthodoxe Kirche Frankfurt am Main – Sankt Nikolaus Kathedrale, Am Industriehof 18, 60487 Frankfurt am Main

Für Klassen ab dem 1. Schuljahr Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Termin nach Vereinbarung

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Ein Zwiebelturm mit einem goldenen Kreuz krönt die weiße Kirche der russisch-orthodoxen Gemeinde Frankfurt. Entworfen und gebaut wurde sie durch den Ernst-May-Schüler und Frankfurter Architekten Wolf Drevermann. Erzpriester Graf Dimitri Ignatiew führt durch die Kirche und erzählt von seinem Leben als Priester.



Christentum/Katholizismus: Entdecke das Kapuzinerkloster Liebfrauen mitten in der Stadt

Innenhof Liebfrauen – Kirche und Kloster in der Stadt, Schärfengäßchen 3, 60311 Frankfurt am Main

Für alle Schulklassen geeignet Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 30.11.2017 08.00 Uhr, 09.00 Uhr, 10.00 Uhr und 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Bruder Michael wird euch eine Klostertour durch das Kapuzinerkloster Liebfrauen ermöglichen. Tauche ein in die franziskanische Welt. Br. Michael wird aus den Quellen des Heiligen Franziskus lesen. Dabei handelt es sich um Geschichten aus dem Leben der Minderen Brüder zu Beginn des Ordens. Zudem wird er den Bogen spannen und über das aktuelle Leben der Kapuziner in Frankfurt am Main berichten, von der Seelsorge an Liebfrauen und der Obdachlosenarbeit im Franziskustreff.

Begegnung der Religionen

Familie, Freundschaft, Feste und Frieden – Themen, die für Kinder und Erwachsene auf der ganzen Welt wichtig sind. Was sagen die verschiedenen Religionen dazu? Welchen Stellenwert haben Familie und Freundschaft? Welche Feste werden gefeiert? Wünschen sich alle Menschen und Religionen Frieden? Und wenn ja, wie passt das zu den vielen Konflikten und Kriegen auf der Welt? Viele Fragen, die man bei der Begegnung der Religionen stellen darf und soll. Man kann gespannt auf die vielfältigen, aber manchmal auch sehr ähnlichen Antworten sein. Zu neun wichtigen Bereichen des Lebens und des Glaubens treffen sich jeweils zwei bis drei Vertreterinnen und Vertreter von insgesamt sieben Religionsgemeinschaften mit Schulklassen im Ratskeller und berichten von ihrem Leben, ihrer Arbeit und ihrem Glauben.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung standen noch nicht alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Termine fest. Gerne können Sie sich unter Tel.: 069 212-36495 oder E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt erkundigen, welche Religionen bei Ihrer Wunschveranstaltung vertreten sind.

Frieden -Das Ziel aller Religionen?

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer: ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mo., 20.11.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de "Wenn wir wahren Frieden in der Welt erlangen wollen, müssen wir bei den Kindern anfangen." (Mahatma Gandhi)

Frieden steht oft im Zentrum der Religionen. Trotzdem werden immer wieder im Namen von Religionen Kriege geführt. Wie passt das zusammen? Christentum, Buddhismus, Islam, Iudentum und Hinduismus, überall finden sich in der Vergangenheit und in der Gegenwart kriegerische Handlungen. Wie passt das zusammen? Sprecht darüber mit der Iournalistin Khola Marvam Hübsch, mit Bruder Michael Wies vom Kapuzinerkloster Liebfrauen und mit dem Buddhist Andreas Ansmann, Tibethaus Frankfurt.

Familie

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Di., 21.11.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Familie ist in Religionen ein wichtiges Thema, da der Glaube den Kindern in der Regel von ihren Eltern vermittelt wird. Was sagen Religionen zur Familie? Wer gehört zur Familie? Warum ist Familie so wichtig? Was, wenn man keine Familie hat?

Wie ähnlich und wie unterschiedlich Familienleben in den verschiedenen Religionen gesehen wird, erfahrt ihr im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern des Christentums und des Islams.



Lasst uns feiern! Feste und Rituale

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mi., 22.11.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter F-Mail: leseFule@stadt-frankfurt.de In allen Religionen wird gefeiert! Ob Zuckerfest oder Weihnachten, ob Chanukka, Bar Mitzwa, Aschura-Fest oder Vesak-Fest, Rituale und Feste spielen eine große Rolle – nicht nur im Glauben, auch in unserem Alltag. Hier erfahrt ihr mehr darüber, welche Bedeutung die verschiedenen Feste und Rituale haben, was gefeiert wird und wo es verblüffende Ähnlichkeiten gibt!

Über Feste und Rituale berichten Gabriela Schlick-Bamberger von der Jüdischen Religionsschule Jeschurun, Heike Roth, Gemeindereferentin der Familienkirche St. Jakobus und Mohammed Naved Johari, Diplom-Sozialpädagoge und M. A. Interreligiöse Studien.

Gebete und Lieder

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 1,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 23.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de "Und als der Rebbe singt", so beginnt ein jiddisches Lied. In vielen Religionen spielen Lieder eine große Rolle, ob im Gottesdienst oder im Alltag. Gebete und Lieder sind für viele Menschen eine Brücke zu ihrem Gott. Erfahrt, welche Rolle Gebete und Lieder im Judentum, Islam und bei den Bahá"i spielen. Hier geht es nicht nur um das Zuhören, es wird auch gemeinsam gesungen!

Freut euch auf den Künstler und Chasan des Egalitären Minjan Frankfurt, Daniel Kempin, auf die Journalistin und Publizistin Khola Maryam Hübsch und auf Sarah Türke von der Bahá'í-Gemeinde Frankfurt.

Feste im Jahreskreis -Advent und Chanukka

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 2,5–3 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 01.12.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Im Christentum und im Judentum ist das Jahr durch Feste und Feiertage geprägt. Im November oder Dezember feiern die Juden Chanukka, das Lichterfest. Für die Christen beginnt mit der Adventszeit die Vorfreude auf Weihnachten. Erfahrt, was an den unterschiedlichen Festen gefeiert wird, was eine Chanukkia ist und was es mit dem Adventskranz auf sich hat. Ihr könnt eure eigene Chanukkia basteln, Adventslieder singen und natürlich Fragen stellen!

Erzählen und basteln werden Pfarrer Christian Schulte vom Ev. Stadtjugendpfarramt Frankfurt und Diplom-Sozialarbeiterin Ludmila Edelmann.

Geburt und Tod - Anfang und Ende des Lebens?

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 4. Schuljahr Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 30.11.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Beginnt das Leben mit der Geburt oder schon vorher? Wie geht es weiter nach dem Tod? Lebt man nur einmal? Geburt und Tod, die beiden entscheidenden Stationen im menschlichen Leben, werden hier genauer betrachtet. Es wird über Rituale gesprochen und wie Menschen sich auf den Tod vorbereiten oder wie sie die Geburt feiern.

Über dieses Thema sprechen mit euch Gabriela Schlick-Bamberger von der Jüdischen Religionsschule Jeschurun und Bruder Paulus Terwitte vom Kapuzinerkloster Liebfrauen, sowie ein/e Vertreter/in des Islam.



Heilige Texte

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Di., 28.11.2017, 10.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Die meisten Religionen beruhen auf Botschaften, die schriftlich niedergelegt wurden. Ob nach dem Glauben der Muslime direkt von Gott diktiert oder wie in der Bibel ein Werk verschiedener Autoren, ob auf Schriftrollen oder Papyrus: Heilige Texte sind wichtig für den Glauben. Welche Texte aibt es, und was sagen sie aus? Muss man alles wörtlich nehmen, oder kann man sie auch interpretieren? Welche Rolle spielen die Texte in den verschiedenen Religionen? Eine spannende Reise durch die Grundlagen der Weltreligionen.

Warum bin ich auf der Welt? Der Sinn des Lebens

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 3. Schuljahr Teilnahme kostenfrei Dauer: ca. 1,5–2 Std.

Termin:

Fr., 24.11.2017, 09:30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Warum bin ich auf der Welt? Warum lebe ich, warum muss ich sterben? Warum gibt es Leid und Tod? Gibt es für mich eine Aufgabe auf der Welt? Diese Fragen stellen sich nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder und Jugendliche. Welchen Sinn sehen die Religionen im Leben des Menschen? Gibt es einen Grund für die Schöpfung, und wie erklären sich Religionen die Bandbreite von Gut und Böse? Mögliche Antworten gibt diese Veranstaltung unter anderem mit Louisa Knospe von der Bahá'í-Gemeinde Frankfurt und Pfarrer Albert Seelbach, und sie lässt natürlich auch Platz für viele Fragen.

Fasten, verbotene Speisen und Festmähler

Ratskeller im Römer, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Klassen ab dem 2. Schuljahr Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mi., 29.11.2017, 09.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Warum fasten Muslime, Juden und Bahá'í? Gibt es außer dem Fasten vor Ostern noch weitere Fastenzeiten bei den Christen? Welche Bedeutung hat dieser Verzicht eigentlich? Warum essen Juden und Muslime kein Schweinefleisch, und was bedeutet eigentlich koscher? Warum wurde bei den Christen der Otter zum Fisch? Welche Geschichte steckt hinter der Aschura-Suppe, und warum hat das Abendmahl eine so große Bedeutung?

Erfahrt mehr zu diesem Thema und probiert Speisen der verschiedenen Religionen.



Wir leben alle unter demselben Himmel - das große Quiz der Weltreligionen

Buchhandlung Buchplatz, Ziegelhüttenweg 2, 60598 Frankfurt

Kinder von 8 bis 12 Jahren Dauer ca. 1 Std. 2,-€, Barzahlung vor Ort

Termin:

Di., 21.11.2017, 15.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@buchplatz.com oder Tel.: 069 661299-30 Was bedeutet "koscher"? Wer ist Brahma? Warum wird während des Ramadan gefastet? Mithilfe eines Sachbuchs lösen die Kinder Quizfragen zu Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus und erfahren dabei nicht nur etwas über die Besonderheiten und Gemeinsamkeiten der fünf Weltreligionen, sondern erwerben auf spielerische Weise auch Erfahrung im Umgang mit Sachbüchern. Im Anschluss werden unter allen Teilnehmenden Buchpreise verlost.



Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären

Römerhalle, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main

Für Kinder ab 4 Jahren Dauer ca. 20 Min. Teilnahme kostenfrei

Termine:

Di., 14.11.2017, 10.30 + 11.15 Uhr Fr., 17.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr Sa., 18.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr So., 19.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr Di., 21.11.2017, 10.30 + 11.15 Uhr Fr., 24.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr Sa., 25.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich, Gruppen müssen sich für den Besuch der Römerhalle anmelden. Wie kam die Welt in die Welt, wie das Feuer auf die Erde, wie der Bart in das Gesicht des Mannes? Wer ist stärker, Mann oder Frau, und warum ist das so? Wie kam die Weisheit in die Welt, und wenn ja, wie viel? Wieso ist Frankfurt das Paradies auf Erden? Diese und viele andere Fragen beantwortet Märchenerzähler Helmut Frank bei seinen Vorträgen über Mythen und Welterklärungen in Märchen aus der ganzen Welt, sowohl für Kindergärten als auch für alle Schulformen, jeweils altersstufengerecht.

Weitere Angebote

Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären

In Ihrer Einrichtung

Für Kinder ab 4 Jahren und Grundschule, nach Absprache auch andere Altersstufen möglich Dauer ca. 1 Std. 2,-€

Termine:

Mo., 27.11.2017 Di., 28.11.2017

Vormittags nach Absprache, Anzahl der Kinder nach Absprache

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de Wie kam die Welt in die Welt, wie das Feuer auf die Erde, wie der Bart in das Gesicht des Mannes? Wer ist stärker, Mann oder Frau, und warum ist das so? Wie kam die Weisheit in die Welt, und wenn ja, wie viel? Wieso ist Frankfurt das Paradies auf Erden? Diese und viele andere Fragen beantwortet Märchenerzähler Helmut Frank bei seinen Vorträgen über Mythen und Welterklärungen in Märchen aus der ganzen Welt, sowohl für Kindergärten als auch für alle Schulformen, jeweils altersstufengerecht.



Hebräisch in zehn Minuten Ein Angebot des Museums Judengasse

Römerhalle, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main.

Für Kinder ab 6 Jahren Dauer ca. 3 Std. Teilnahme kostenfrei

Termine:

So., 19.11.2017, 14.00 Uhr So., 26.11.2017, 14.00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich

Die Sprache Hebräisch ist mehr als 3.200 Jahre alt. Lange Zeit wurde sie ausschließlich im Zusammenhana mit der jüdischen Religion benutzt. Damals war die alte Quadratschrift sehr praktisch, denn sie ließ sich mit einfachen Werkzeugen leicht in Stein meißeln. Aber wie alle anderen Sprachen ist auch Hebräisch immer moderner geworden. Heute ist Hebräisch neben Arabisch Amtssprache des Staates Israel und wird dort auch von den meisten Einwohnern gesprochen. An unserem Stand lernst du ganz schnell das Wichtigste über das hebräische Alphabet. Und schon kannst du deinen Namen ganz locker auf Hebräisch schreiben und auf einen Button drucken, den du selbst gestaltet hast.

Badetag für Hasenkind

Mitmach-Programm zum Bilderbuch von Jörg Mühle

Römerhalle, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main

Für Kinder ab 2 Jahren und eine erwachsene Begleitperson Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

So., 26.11.2017, 10.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Heute ist Badetag für Hasenkind. Alles steht schon bereit, auch die Wanne ist voll. Aber Hasenkind fehlt noch ... Wir müssen es rufen. Und dann aeht es los! Mit Haarewaschen und Haareabspülen und so weiter. Aber auch da braucht Hasenkind dringend Hilfe! Das erwartet Sie und Ihr Kind: spielerisches und altersgemäßes Vorlesen des Bilderbuches in der Kleingruppe. Singen, spielen und eine kleine Malaktion: Wir gestalten eine Hasenkindfigur mit Wachsmalkreide, Machen Sie mit beim "Buch & Co."-Programm für 2-Jährige, einem Angebot der Stadtbiicherei

Die Tiere auf der Arche Noah

Mitmach-Programm zum Bilderbuch von Marianne Dubuc

Kapellchen, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main (Zugang durch die Römerhalle)

Für Kinder ab 2 Jahren und eine erwachsene Begleitperson Dauer ca. 1 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Sa., 02.12.2017, 16.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Plitsch! Platsch! Mit Elefanten, die nass werden, beginnt das Pappbilderbuch. Der unaufhörliche Regen bedroht schließlich alle Tiere, bis ein freundlicher Mann kommt und die Tiere an Bord seines Schiffes nimmt. Lange fahren die Tiere durch Regen und Sturm. Auf dem Schiff gibt es viel zu sehen und zu entdecken. Ob jedes Tier seinen Platz findet? Ob sich alle vertragen? Wie lange dauert der Regen, und müssen die Tiere an Bord bleiben? Das erwartet Sie und Ihr Kind: spielerisches und altersgemäßes Vorlesen des Bilderbuches in der Kleingruppe. Singen, spielen und eine kleine Malaktion: Wir gestalten die Arche Noah mit Wachsmalkreide. Machen Sie mit beim "Buch & Co."-Programm für 2-Jährige, einem Angebot der Stadtbücherei.

Weitere Angebote

Märchenprinz und Zaubergeige: Märchen mit Musik

Römerhalle, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main

Ab 4 Jahren Dauer ca. 20 Min. Teilnahme kostenfrei

Termine:

Mo., 20.11.2017, 10.30 Uhr Mo., 20.11.2017, 11.30 Uhr Mo., 20.11.2017, 14.30 Uhr Mo., 20.11.2017, 15.30 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich, Gruppen müssen sich für den Besuch der Römerhalle anmelden. Märchen aus aller Welt, in denen Instrumente wie Trommel oder Zaubergeige vorkommen und die sich durch Magie und Lebensfreude auszeichnen: In diesem Programm gelangen Musik und Tanz zuerst in ein Indianerdorf, und dann erweist sich ein altes Glöckchen als Glücksbringer bei japanischen Mönchen. Mit Stimme, Becken, Flageolett, Fußrassel, Glockenspiel, Melodika, Percussion, Rassel, Sambatrommel, Sansula und Talking Drum.



Theater Ingrid Irrlicht: "Weihnachtsfrau" und "Der Stern der Wünsche"

Römerhalle und Römerberg 60311 Frankfurt am Main

Für die ganze Familie ganztags

Termine:

Mi., 29.11.2017 Do., 30.11.2017

Keine Anmeldung erforderlich, Gruppen müssen sich für den Besuch der Römerhalle anmelden. Eine Weihnachtsfrau wandert an den Vormittagen durch die Römerhalle und verzaubert alle mit ihrer märchenhaften Erscheinung. Am Nachmittag taucht der mysteriöse Stern der Wünsche auf und bringt Zauber und Licht in die Dunkelheit. Die Sternenfrau in ihrem nachtblauen Gewand bringt ein Geschenk aus fernen Galaxien: schimmernde Sternschnuppenstückchen für einen Wunsch!



Ute Hentschel stellt neue Kinder- und Jugendbücher vor

Zentralbibliothek Stadtbücherei, Hasengasse 4, 60311 Frankfurt am Main

Für Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, Bibliothekar/-innen und alle an Kinder- und Jugendbüchern Interessierten Dauer ca. 2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Di., 14.11.2017, 19.30 Uhr

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0611 166600 oder E-Mail: katrin.witt@boersenverein-hrs.de Kinder- und Jugendbücher gibt es viele, allein in diesem lahr sind rund 4.500 neue Titel erschienen. Doch welche der zahlreichen Publikationen sind wirklich aut und lohnen die Lektüre? Welche sind tatsächlich kindgerecht geschrieben, geben den jungen Lesern neue Impulse und vermitteln Wissen? Angesichts der enormen Fülle fällt es Erwachsenen oft schwer, die richtige Auswahl an Lesestoff für die Sprösslinge zu treffen. Ute Hentschel präsentiert kompetent und unterhaltsam eine hilfreiche Auswahl an Büchern für alle Altersklassen. Sie stellt ca. 80 Neuerscheinungen des Jahres 2017 vor und macht neben preisgekrönten Werken auch auf Geheimtipps aufmerksam. Ute Hentschel ist, nach Buchhandelsausbildung und einem Studium der Germanistik und Sprachphilosophie, Inhaberin einer Buchhandlung in Burscheid.

Religionen im Gespräch: Umgang mit religiöser Vielfalt im pädagogischen Alltag Eine Fortbildung der Jugendbegegnungsstätte Anne Frank

Jugend- und Sozialamt, Eschersheimer Landstr. 241–249, 60320 Frankfurt am Main

Für Lehrer/-innen, Erzieher/-innen und Sozialpädagog/-innen Dauer ca. 4 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Do., 30.11.2017, 09.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung akkreditiert. Der Umgang mit religiöser Vielfalt stellt Pädagoginnen und Pädagogen immer wieder vor neue Herausforderungen. Debatten und Gerichtsurteile wie beispielsweise das Urteil über die Teilnahme von muslimischen Schülerinnen am gemeinsamen Schwimmunterricht zeigen die Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit Religion im Alltag. Häufig ist die Wahrnehmung von religiöser Vielfalt eher problemorientiert. Unser Anliegen ist es, diese Wahrnehmung kritisch zu beleuchten und Unterstützung anzubieten. In der Fortbildung thematisieren wir Konflikte, die im alltäglichen Miteinander und vor dem Hintergrund unterschiedlicher religiöser Zugehörigkeiten auftauchen. Orientiert an Demokratie und Menschenrechten werden Grundwissen. Methoden und Handlungsoptionen vermittelt und über deren Anwendung in pädagogischen Räumen diskutiert.

Fortbildung

Über Gott und die Welt nachdenken: aktuelle Kinderbücher zum Thema Kennenlernen

Haus am Dom, Amt für katholische Religionspädagogik, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Für Erzieher/-innen, Lehrer/-innen (Klassen 1–6), Literaturpädagog/-innen und Bibliothekar/-innen

Dauer ca. 3,5 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Mo., 13.11.2017, 14.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter E-Mail: relpaed-frankfurt@ bistumlimburg.de oder Tel.: 069 8008718-300

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung akkreditiert. "Wie viele Götter gibt es eigentlich?" Oder: "Darf man manchmal doch lügen?" Oder: "Was ist "Seele"?" Viele religiöse, moralische und spirituelle Fragen beschäftigen Kinder im "philosophischen" Alter. In dieser Veranstaltung lernen Sie aktuelle Kinderbücher kennen, die solche Fragen auf inhaltlich und ästhetisch vielfältige Art thematisieren.

Ein kurzer Vortrag stellt Ihnen ausgewählte aktuelle Titel vor und macht Kriterien anschaulich für die Auswahl geeigneter Bücher. Im anschließenden Workshop lernen Sie passende Methoden dazu kennen.

In der Kaffeepause regt Sie ein "Themen-Café" zum Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an. In der Abschlussrunde fassen wir den Tag zusammen und klären offene Fragen.

Die Liste der für die Veranstaltung ausgewählten Bücher wird Ihnen Anfang November zugesandt.

Referentin: Susanne Helene Becker, Vorsitzende des Arbeitskreises für Jugendliteratur e. V.

Leitung: Susanne Beul-Ring, Studienleiterin RPA Frankfurt



Die LeseEule fliegt - Leseabenteuer für die ganze Familie

Schauspieler vom Schauspiel Frankfurt lesen an besonderen Orten

Eine gemeinsame Lesereihe von Stadtbücherei Frankfurt und Schauspiel Frankfurt. Ermöglicht durch die Frankfurter Neue Presse.

Anmeldungen sind nur im jeweils angegebenen Zeitraum per E-Mail möglich. Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung.

 $\hbox{E-Mail: Die Lese Eulefliegt@stadtbuecherei.frankfurt.de.}\\$

Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, entscheidet das Losverfahren.



Tatütata die LeseEule ist wieder da!

Feuerwehr Frankfurt am Main, Feuerwehrstr. 1, 60435 Frankfurt am Main

Für Eltern mit Kindern von 5 bis 9 Jahren Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Fr., 17.11.2017, 16.00 Uhr

Nur mit Anmeldung am 23.10.2017, 08.00 –22.00 Uhr Ein Ensemblemitglied vom Schauspiel Frankfurt liest **Geschichten von der Feuerwehr.** Nach der Lesung in der Fahrzeughalle gehen wir in das Ausbildungszentrum. Dort erfahrt ihr, was ein Feuerwehrmann alles können muss!

Anmeldungen sind nur im jeweils angegebenen Zeitraum per E-Mail möglich. Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung.

E-Mail: DieLeseEulefliegt@ stadtbuecherei.frankfurt.de

Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, entscheidet das Losverfahren.

Die LeseEule fliegt

Plitsch, platsch, Pinguin

Zoo Frankfurt,
Bernhard-Grzimek-Allee 1,
60316 Frankfurt am Main
(Zugang über Feuerwehrzufahrt
am Eingang, rechts neben dem
Zooshop)

Für Eltern mit Kindern von 5 bis 8 Jahren Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

So., 03.12.2017, 11.00 Uhr

Nur mit Anmeldung am Mo., 06.11.2017, 08.00 –22.00 Uhr

Ein Ensemblemitglied vom Schauspiel Frankfurt liest aus dem Briefwechsel zwischen Pinguin und Giraffe: "Viele Grüße, deine Giraffe" von Megumi Iwasa und Jörg Mühle. Danach besuchen wir die Netzgiraffen in ihrem Gehege.

Anmeldungen sind nur im jeweils angegebenen Zeitraum per E-Mail möglich. Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung.

E-Mail: DieLeseEulefliegt@ stadtbuecherei.frankfurt.de

Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, entscheidet das Losverfahren.

Krippenspiel mit Piratensäbel

Schauspiel Frankfurt, Neue Mainzer Str. 17, 60311 Frankfurt am Main

Für Eltern mit Kindern von 6 bis 8 Jahren Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

So., 17.12.2017, 11.00 Uhr

Kartenreservierung ab 10.11.2017 beim Schauspiel Frankfurt erforderlich: www.schauspielfrankfurt.de; Tel.: 069.212-49494 Ein Ensemblemitglied vom Schauspiel Frankfurt liest zwei Weihnachtsgeschichten mit Rocco Randale von Alan MacDonald. Wir betreten die Bretter, die die Welt bedeuten.

Anmeldungen sind nur im jeweils angegebenen Zeitraum per E-Mail möglich. Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung.

E-Mail: DieLeseEulefliegt@ stadtbuecherei.frankfurt.de

Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, entscheidet das Losverfahren.

Nächste Haltestelle: Werkstatt!

Berger Karosserie- und Fahrzeugbau GmbH, Schmidtstr. 49, 60326 Frankfurt am Main

Für Eltern mit Kindern von 6 bis 9 Jahren Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Sa., 17.02.2018, 15.00 Uhr

Nur mit Anmeldung am Mo., 22.01.2018, 08.00 – 22.00 Uhr Ein Ensemblemitglied vom Schauspiel Frankfurt liest "So baut man ein Auto" von Cordula Thörner.

Wir werfen einen Blick in die Werkstätten und sehen, wie Autos repariert oder Sonderfahrzeuge wie z.B. der Bücherbus hergestellt werden.

Anmeldungen sind nur im jeweils angegebenen Zeitraum per E-Mail möglich. Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung.

E-Mail: DieLeseEulefliegt@ stadtbuecherei.frankfurt.de

Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, entscheidet das Losverfahren.

Jetzt wird's gespenstisch

Dippemess Festhalle Hausmann, Festplatz am Ratsweg, 60385 Frankfurt am Main

Für Eltern mit Kindern von 6 bis 8 Jahren Dauer ca. 1,5–2 Std. Teilnahme kostenfrei

Termin:

Sa., 24.03.2018, 12.00 Uhr

Nur mit Anmeldung am Mo., 26.02.2018, 08.00 – 22.00 Uhr

Ein Ensemblemitglied vom Schauspiel Frankfurt liest aus "Leo und das Mutmachtraining" von Patricia Schröder. Nach der Lesung im Festzelt werfen wir einen Blick hinter die Kulissen der Geisterbahn.

Anmeldungen sind nur im jeweils angegebenen Zeitraum per E-Mail möglich. Teilnahme nur nach bestätigter Anmeldung.

E-Mail: DieLeseEulefliegt@ stadtbuecherei.frankfurt.de

Liegen mehr Anmeldungen als freie Plätze vor, entscheidet das Losverfahren.

Mo., 13.11. 10.30 Uhr	Mögen die Orixás mit dir sein! (Weltkulturen Museum)				
Mo., 13.11. 11.00 Uhr	Feierliche Eröffnung der 57. Frankfurter LeseEule (Römerhalle)				
Mo., 13.11. 14.00 Uhr	Über Gott und die Welt nachdenken: aktuelle Kinderbücher zum Thema kennenlernen (Haus am Dom)				
1317.11.	Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage (Kirche Jesu Christi HLT)				
Di., 14.11. 09.00 Uhr + 10.30 Uhr	Dagmar Chidolue liest aus: "Millie hat Geburtstag" (KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek)				
Di., 14.11. 09.30 Uhr	Petra Kunik liest aus: "Der geschenkte Großvater" (Ratskeller im Römer)				
Di., 14.11. 10.00 Uhr	3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen (Gruppe 1) (Museum Judengasse)				
Di., 14.11. 10.00 Uhr	Buddhismus: Pagode Phat Hue (Pagode Phat Hue)				
Di., 14.11. 10.00 Uhr	Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt (Archäologisches Museum Frankfurt)				
Di., 14.11. 10.30 Uhr	Mögen die Orixás mit dir sein! (Weltkulturen Museum)				
Di., 14.11. 10.30 Uhr + 11.15 Uhr	Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (Römerhalle)				
Di., 14.11. 19.30 Uhr	Ute Hentschel stellt neue Kinder- und Jugendbücher vor (Zentralbibliothek Stadtbücherei)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr	3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen (Gruppe 1) (Bibelhaus Erlebnismuseum)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr + 11.00 Uhr	Angelika Glitz liest aus: "Der Himmel kommt später" (KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Avram – Abraham – Ibrahim: gemeinsame Geschichten aus Thora, Bibel und Koran (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Die Bibel (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Flucht auf die Wartburg – Reformation vor 500 Jahren (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Martin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser (Bibelhaus Erlebnis Museum)				

Mi., 15.11.	Thora – Bibel – Koran:				
09.00 Uhr +	Gemeinsamkeiten und Unterschiede				
14.00 Uhr	(Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 15.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentun (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 15.11.	Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt				
10.00 Uhr	(Archäologisches Museum Frankfurt)				
Mi., 15.11.	Judentum: Der alte Noah für junge Leute, von und mit				
10.00 Uhr	Petra Kunik (Ratskeller)				
Mi., 15.11. 10.00 Uhr	Susan Schädlich liest aus: "Woran Menschen glauben" (in Ihrer Einrichtung)				
Mi., 15.11. 10.30 Uhr	Ina Schmidt liest aus: "Kleine und große Fragen an die Welt" (Literaturhaus Frankfurt)				
Do., 16.11. 08.30 Uhr	Welcher Ring ist der wertvollste? Nathan der Weise hilft uns bei der Suche (Carolus Bücher GmbH)				
Do., 16.11.	3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen (Gruppe 1)				
10.00 Uhr	(DITIB Merkez-Moschee)				
Do., 16.11.	Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt				
10.00 Uhr	(Archäologisches Museum Frankfurt)				
Do., 16.11.	Judentum: Musik für den Glauben und den Alltag –				
10.00 Uhr	Daniel Kempin (Ratskeller im Römer)				
Fr., 17.11.	Khola Maryam Hübsch liest aus: "Wir Kinder von d				
10.00 Uhr	Nuur-Moschee" (Ratskeller im Römer)				
Fr., 17.11.	Bundesweiter Vorlesetag – der Schauspieler Christof				
10.00 Uhr +	Fleischer liest aus: "Hallo Mr. Gott, hier spricht Anna"				
15.00 Uhr	(Alte Nikolaikirche)				
Fr., 17.11.	""Wie sehe ich aus?", fragte Gott" von Rafik Schami				
10.30 Uhr	(Internationale Buchhandlung Knizhnik und Lesezauber e. V.)				
Fr., 17.11.	Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen				
15.00 Uhr	die Welt erklären (Römerhalle)				
Fr., 17.11.	Tatütata – die LeseEule ist wieder da				
16.00 Uhr	(Feuerwehr Frankfurt am Main)				
Fr., 17.11.	Baklava und Lebkuchen oder Weihnachtsbaum trifft Lichterfest (in Ihrer Einrichtung)				
Sa., 18.11.	Khola Maryam Hübsch liest aus: "Wir Kinder von der				
15.00 Uhr	Nuur-Moschee" (Ratskeller im Römer)				
Sa., 18.11.	Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen				
15.00 Uhr	die Welt erklären (Römerhalle)				
Sa., 18.11. 15.30 Uhr	Mitmachlesung zum "Wimmelbuch der Weltreligionen" (Buchhandlung Eselsohr)				

So., 19.11.	Hebräisch in zehn Minuten				
14.00 Uhr	(Römerhalle)				
So., 19.11.	Mögen die Orixás mit dir sein!				
14.00 Uhr	(Weltkulturen Museum)				
So., 19.11. 15.00 Uhr	Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (Römerhalle)				
So., 19.11. 15.30 Uhr	Zum 80. Geburtstag von Paul Maar: Das kleine Känguru und der Angsthase (Blinklichter Theater, Kulturhaus e. V.)				
Mo., 20.11. 09.30 Uhr	Begegnung der Religionen: Frieden – Ziel aller Religionen? (Ratskeller im Römer)				
Mo., 20.11.	Judentum: Westend-Synagoge				
10.00 Uhr	(Westend-Synagoge)				
Mo., 20.11.	Von Religion und Zauberei				
10.00 Uhr	(Frankfurter Goethe-Haus)				
Mo., 20.11.	Mögen die Orixás mit dir sein!				
10.30 Uhr	(Weltkulturen Museum)				
Mo., 20.11. 10.30 Uhr	Zum 80. Geburtstag von Paul Maar: Das kleine Känguru und der Angsthase (Blinklichter Theater, Kulturhaus e. V.)				
Mo., 20.11. 10.30 Uhr + 11.30 Uhr + 14.30 Uhr + 15.30 Uhr	Märchenprinz und Zaubergeige: Märchen mit Musik (Römerhalle)				
2024.11.	Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage (Kirche Jesu Christi HLT)				
Di., 21.11.	Daniel in der Löwengrube – der Frankfurter Kaiserdom				
09.00 Uhr	(Start am Dommuseum Frankfurt)				
Di., 21.11.	Bahá'í: Gotteshaus, Traumreise und gemeinsames				
09.30 Uhr	Singen (Europäisches Haus der Andacht)				
Di., 21.11.	3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen (Gruppe 2)				
10.00 Uhr	(Museum Judengasse)				
Di., 21.11.	Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt				
10.00 Uhr	(Archäologisches Museum Frankfurt)				
Di., 21.11.	Theater Überzwerg: Nathans Kinder				
10.00 Uhr	(Gallus Theater)				
Di., 21.11.	Mögen die Orixás mit dir sein!				
10.30 Uhr	(Weltkulturen Museum)				
Di., 21.11.	Märchenerzähler Helmut Frank:				
10.30 Uhr +	Wie sich Menschen die Welt erklären				
11.15 Uhr	(Römerhalle)				

Di., 21.11.	Großeltern-Enkel-Café – wir basteln Streichholzschachtel-				
15.30 Uhr	Adventskalender! (Familienkirche St. Mauritius)				
Di., 21.11.	Wir leben alle unter demselben Himmel – das große				
15.30 Uhr	Quiz der Weltreligionen (Buchhandlung Buchplatz)				
Di., 21.11.	Begegnung der Religionen: Familie				
09.30 Uhr	(Ratskeller im Römer)				
Mi., 22.11.	3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen (Gruppe 2)				
09.00 Uhr	(Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11.	Avram – Abraham – Ibrahim:				
09.00 Uhr +	gemeinsame Geschichten aus Thora, Bibel und Koran				
14.00 Uhr	(Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Die Bibel (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Flucht auf die Wartburg – Reformation vor 500 Jahren (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Martin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11.	Thora – Bibel – Koran:				
09.00 Uhr +	Gemeinsamkeiten und Unterschiede				
14.00 Uhr	(Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr	Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum)				
Mi., 22.11.	Bahá'í: Gotteshaus, Traumreise und gemeinsames				
09.30 Uhr	Singen (Europäisches Haus der Andacht)				
Mi., 22.11.	Begegnung der Religionen: Lasst uns feiern! Feste und				
09.30 Uhr	Rituale (Ratskeller im Römer)				
Mi., 22.11.	Theater Überzwerg: Nathans Kinder				
10.00 Uhr	(Gallus Theater)				
Do., 23.11.	Welcher Ring ist der wertvollste? Nathan der Weise				
08.30 Uhr	hilft uns bei der Suche (Carolus Bücher GmbH)				
Do., 23.11. 10.00 Uhr	3 Tage, 3 Orte, 3 Religionen (Gruppe 2) (DITIB Merkez:Moschee)				
Do., 23.11. 10.00 Uhr	Begegnung der Religionen: Christentum/Protestantismus: Von Fußballgöttern und dem Heiligen Geist (Commerzbank-Arena)				
Do., 23.11.	Gebete und Lieder				
10.00 Uhr	(Ratskeller im Römer)				

Do., 23.11. 10.00 Uhr	Islam: Moschee-Führung mit Insan e. V.					
Do., 23.11.	Buddhismus: Das Tibethaus					
11.00 Uhr	(Tibethaus Deutschland e. V.)					
Do., 23.11. 16.00 Uhr	Einen Bruder bauen mit Anaïs Vaugelade. Deutsch-französische Lesung von "Ich bau mir einen großen Bruder" ("Comment fabriquer son grand frère?") (Stadtteilbibliothek Rödelheim)					
Do., 23.11. 18.00 Uhr	Lichterfeste der drei großen monotheistischen Religionen (Familienkirche St. Mauritius)					
Fr., 24.11. 09.00 Uhr	Christentum: Ev. Stadtjugendpfarramt – Kinder entdecken Kirchen (Alte Nikolaikirche)					
Fr., 24.11.	Anaïs Vaugelade in der "Struwwelpeter recoiffé"-					
09.00 Uhr +	Ausstellung					
11.00 Uhr	(Struwwelpeter Museum)					
Fr., 24.11.	Begegnung der Religionen: Warum bin ich auf der					
09.30 Uhr	Welt? Der Sinn des Lebens (Ratskeller im Römer)					
Fr., 24.11.	Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen					
15.00 Uhr	die Welt erklären (Römerhalle)					
Fr., 24.11.	Filmabend im Tatzelwurm. Hayao Miyazaki: Mein					
19.00 Uhr	Nachbar Totoro (Buchhandlung Tatzelwurm)					
Fr., 24.11.	Baklava und Lebkuchen oder Weihnachtsbaum trifft Lichterfest (in Ihrer Einrichtung)					
Sa., 25.11.	Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen					
15.00 Uhr	die Welt erklären (Römerhalle)					
Sa., 25.11. 15.00 Uhr	Verleger und Autor Martin Ebbertz liest aus: "Anna – mit Schirm, Charme und großen Füßen" (Ratskeller im Römer)					
So., 26.11.	Badetag für Hasenkind					
10.30 Uhr	(Römerhalle)					
So., 26.11.	Von Religion und Zauberei					
11.00 Uhr	(Frankfurter Goethe-Haus)					
So., 26.11.	Hebräisch in zehn Minuten					
14.00 Uhr	(Römerhalle)					
So., 26.11.	bubales – Jüdisches Puppentheater:					
15.00 Uhr	Die Koscher-Maschine (Ratskeller im Römer)					
Mo., 27.11. 09.00 + 10.30 Uhr	bubales – Jüdisches Puppentheater: Die Koscher-Maschine (Haus am Dom)					
Mo., 27.11.	Nadia Doukali liest aus:					
10.00 Uhr	"Muhammad – Prophet des Friedens"					

Mörchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (Ratskeller im Römer) 27.1101.12. Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage (Kirche Jesu Christi HLT) Di., 28.11. O9.00 Uhr + (KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek) Di., 28.11. Begegnung der Religionen: Heilige Texte (Ratskeller im Römer) Di., 28.11. Kloster – Glauben – Bruderschaft: Religion im Mittelalter (Institut für Stadtgeschichte) Di., 28.11. Ikonenmuseum: Bilder lesen (Ikonen-Museum Frankfurt) Di., 28.11. Figurentheater Kania: Lottes Reise durch die Welt der Religionen – der Glaube oder die Glauben? (In Ihrer Einrichtung) Di., 28.11. Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (in Ihrer Einrichtung) Mi., 29.11. Ossan Schädlich liest aus: "Woran Menschen glauben" (KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek) Mi., 29.11. Ore Bibel (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Die Bibel (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Martin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Martin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Wortin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Wortin Luthers Kampf gegen Papst und Kaiser (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + (Bibelhaus Erlebnis Museum)							
(Kirche Jesu Christi HLT) Di., 28.11.	Mo., 27.11.						
09.00 Uhr + 10.45 Uhr Di., 28.11. 10.00 Uhr Di., 28.11. Kloster – Glauben – Bruderschaft: Religion im Mittelalter (Institut für Stadtgeschichte) Di., 28.11. 10.30 Uhr Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (in Ihrer Einrichtung) Di., 28.11. 10.30 Uhr Mi., 29.11. 20.30 Uhr Mi., 29.11. 30 Uhr Mi	27.1101.12.	9					
10.00 Uhr Di., 28.11. 10.00 Uhr + 12.00 Uhr Di., 28.11. 10.30 Uhr Di., 28.11. 11.00 Uhr Di., 28.11. Di., 29.11. Di., 28.11. Di., 29.11. Di., 29.11. Di., 29.11. Di., 29.11. Di., 29.11. Di., 29.11. Di., 20.0 Uhr + 14.00 Uhr Di., 20.0 Uh	09.00 Uhr +						
10.00 Uhr + 12.00 Uhr Di., 28.11. 10.30 Uhr Di., 28.11. 11.00 Uhr Di., 28.11. Figurentheater Kania: Lottes Reise durch die Welt der Religionen – der Glaube oder die Glauben? (in Ihrer Einrichtung) Di., 28.11. Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (in Ihrer Einrichtung) Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 10.30 Uhr Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 14.00 Uhr Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen							
10.30 Uhr Di., 28.11. 11.00 Uhr Pigurentheater Kania: Lottes Reise durch die Welt der Religionen – der Glaube oder die Glauben? (in Ihrer Einrichtung) Di., 28.11. Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (in Ihrer Einrichtung) Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 10.30 Uhr Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 14.00 Uhr Bibelhaus Erlebnis Museum) Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 14.00 Uhr Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen	10.00 Uhr +						
11.00 Uhr Religionen – der Glaube oder die Glauben? (in Ihrer Einrichtung) Di., 28.11. Märchenerzähler Helmut Frank: Wie sich Menschen die Welt erklären (in Ihrer Einrichtung) Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 10.30 Uhr Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr Bibelhaus Erlebnis Museum) Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum) Meihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum)							
die Welt erklären (in Ihrer Einrichtung) Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 10.30 Uhr Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen		Religionen – der Glaube oder die Glauben?					
09.00 Uhr + 10.30 Uhr Mi., 29.11. Avram – Abraham – Ibrahim: gemeinsame Geschichten aus Thora, Bibel und Koran (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Die Bibel (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. Oy.00 Uhr + 16.00 Uhr Mi., 20.10 Uhr + 16.00 Uhr Mi., 20.10 Uhr M	Di., 28.11.						
09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 14.00 Uhr Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen	09.00 Uhr +						
09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. O9.00 Uhr + 14.00 Uhr Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen	09.00 Uhr +	aus Thora, Bibel und Koran					
09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11.	09.00 Uhr +						
09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. Thora – Bibel – Koran: 09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. Gemeinsamkeiten und Unterschiede (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen	09.00 Uhr +						
09.00 Uhr + 14.00 Uhr Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 14.00 Uhr Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum) Weihnachten und Ostern – Grundwissen "Christentum" (Bibelhaus Erlebnis Museum) Mi., 29.11. Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen	09.00 Uhr +						
09.00 Uhr + (Bibelhaus Erlebnis Museum) 14.00 Uhr Mi., 29.11. Begegnung der Religionen: Fasten, verbotene Speisen	09.00 Uhr +	Gemeinsamkeiten und Unterschiede					
	09.00 Uhr +						

Mi., 29.11. 10.00 Uhr	Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt (Archäologisches Museum Frankfurt)				
Mi., 29.11. 10.00 Uhr + 12.00 Uhr	Kloster – Glauben – Bruderschaft: Religion im Mittelalter (Institut für Stadtgeschichte)				
Mi., 29.11. 10.30 Uhr	lkonenmuseum: Bilder lesen (Ikonen-Museum Frankfurt)				
Mi., 29.11. 09.00 Uhr + 10.30 Uhr	Susan Schädlich liest aus: "Woran Menschen glauben" (KiBi – Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek)				
Mi., 29.11. 11.00 Uhr	Figurentheater Kania: Lottes Reise durch die Welt der Religionen – der Glaube oder die Glauben? (in Ihrer Einrichtung)				
Mi., 29.11.	Theater Ingrid Irrlicht: "Weihnachtsfrau" und "Der Stern der Wünsche" (Römerhalle)				
Do., 30.11. 08.00 Uhr + 09.00 Uhr + 10.00 Uhr + 11.00 Uhr	Christentum/Katholizismus: Entdecke das Kapuzinerkloster Liebfrauen mitten in der Stadt (Innenhof Liebfrauen)				
Do., 30.11. 09.00 Uhr	Daniel in der Löwengrube – der Frankfurter Kaiserdom (Start am Dommuseum Frankfurt)				
Do., 30.11. 09.00 Uhr	Religionen im Gespräch: Umgang mit religiöser Vielfalt im pädagogischen Alltag (Jugend- und Sozialamt)				
Do., 30.11. 09.30 Uhr	Begegnung der Religionen: Geburt und Tod – Anfang und Ende des Lebens? (Ratskeller im Römer)				
Do., 30.11. 10.00 Uhr	Götter der Etrusker – zwischen Himmel und Unterwelt (Archäologisches Museum Frankfurt)				
Do., 30.11. 10.00 Uhr	Spielraum Theater: Metamorphosen (Haus am Dom)				
Do., 30.11. 11.00 Uhr	Figurentheater Kania: Lottes Reise durch die Welt der Religionen – der Glaube oder die Glauben? (in Ihrer Einrichtung)				
Do., 30.11.	Theater Ingrid Irrlicht: "Weihnachtsfrau" und "Der Stern der Wünsche" (Römerhalle)				
Fr., 01.12. 09.30 Uhr	Begegnung der Religionen: Feste im Jahreskreis – Advent und Chanukka (Ratskeller im Römer)				
Fr., 01.12. 17.00 Uhr	Kristina Andres liest aus: "Nun schlaft mal schön! Elfeinhalb Gutenachtgeschichten von Fuchs und Hase" (Römerhalle)				
Fr., 01.12. 18.00 Uhr	Christentum/Katholizismus: Familienkirche St. Mauritius – Lebendiger Adventskalender (Goldsteinpark)				

Fr., 01.12.	Baklava und Lebkuchen oder Weihnachtsbaum trifft				
11.00 Uhr	Lichterfest (in Ihrer Einrichtung)				
Fr., 01.12. 17.00 Uhr	Kristina Andres liest aus: "Nun schlaft mal schön! Elfeinhalb Gutenachtgeschichten von Fuchs und Hase" (in Ihrer Einrichtung)				
Sa., 02.12.	Die Tiere auf der Arche Noah				
16.00 Uhr	(Kapellchen im Römer)				
So., 03.12.	Plitsch, platsch, Pinguin				
11.00 Uhr	(Zoo Frankfurt)				
So., 03.12.	TheaterGrueneSosse: Ox und Esel				
11.00 Uhr	(TheaterGrueneSosse)				
So., 03.12.	Nadia Doukali liest aus: "Muhammad – Prophet des				
15.00 Uhr	Friedens" (Ratskeller im Römer)				
So., 17.12.	Krippenspiel mit Piratensäbel				
11.00 Uhr	(Schauspiel Frankfurt)				
Sa., 17.02.18	Nächste Haltestelle: Werkstatt				
15.00 Uhr	(Berger Karosserie- und Fahrzeugbau GmbH)				
Sa., 24.03.18	Jetzt wird's gespenstisch (Dippemess)				

"Glaubenssachen sind Liebessachen, es gibt keine Gründe dafür oder dagegen."

Wilhelm Busch (1832–1908), deutscher Zeichner, Maler und Schriftsteller

"Glauben kann ein jeder von euch, was er will, aber einen anderen mit eurem Glauben zu kränken und ihm Unrecht zu tun, davor will ich euch bewahren."

Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827), schweizerischer Pädagoge und Sozialreformer

Ausstellung in den Stadtteilbibliotheken

Ein Teil der Ausstellung reist weiter in die Stadtteilbibliotheken:

19.12.2017.-20.01.2018 Stadtteilbibliothek Rödelheim Radilostr. 17-19 Di. 13.00-19.00 Uhr Mi. + Do. 13.00-18.00 Uhr Fr. 11.00-18.00 Uhr Sa. 11.00-14.00 Uhr

Anmeldungen für Schulklassen und Gruppen:

Tel.: 069 783058 Fax: 069 78078701

23.01.-02.02.2018 Stadtteilbibliothek Seckbach

Arolser Str. 11

Mo. + Mi. 14.00-18.00 Uhr Do. 13.00-19.00 Uhr

Anmeldungen für Schulklassen und Gruppen:

Tel.: 069 212-47755 Fax: 069 212-47547 05.12.-15.12.2017

Stadtteilbibliothek Griesheim Schwarzerlenweg 57 Di., Do. 13.00–19.00 Uhr Mi. 13.00–17.00 Uhr Fr. 11.00–17.00 Uhr

Anmeldungen für Schulklassen und Gruppen:

Tel.: 069 381617 Fax: 069 38039375

06.02.-16.02.2018 Schulbibliothek in der Schule am Ried Barbarossastr. 65

Geschlossene Veranstaltung



Sie möchten sich gerne eingehender mit den Themen Religionen und Glauben beschäftigen?

Hier einige Links für weitere Informationen:

Informationen, Kontakte und Beratung für Erwachsene

http://www.amka.de/

http://www.bs-anne-frank.de/ http://rat-der-religionen.de/

http://www.vielfalt-bewegt-frankfurt.de/de

http://remid.de/

Informationen für Kinder

http://www.religionen-entdecken.de

Informationen für Erzieher/-innen und Pädagog/-innen

https://www.planetschule.de/sf/spezial/grundschule/religion_und_ethik.php http://www.kidsweb.de/religionen_spezial/religionen_spezial.html http://www.bildungsserver.de/Kinderseiten-Religion-4156.html

Diese Liste stellt naturgemäß nur eine Auswahl dar. Über Anregungen und Vorschläge freuen wir uns.

Auf den Inhalt der Webseiten haben wir keinen Einfluss. Aus diesem Grund können wir für diese Inhalte auch keine Haftung übernehmen. Für die Inhalte und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen ist der jeweilige Anbieter der Webseite verantwortlich. Inhalte konnten von uns nur vor Drucklegung dieses Programmheftes geprüft werden.



Meine Les	eEulen-N	otizen			
• • • • • • •	• • • • • •	•••••	• • • • •	• • • • • •	• • • • •

Herausgeber: Trägergremium der Frankfurter LeseEule

Redaktion, Konzeption und Koordination:

Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt Abteilung Planung und Entwicklung Andrea Breu Eschersheimer Landstr. 241–249 60320 Frankfurt am Main

Kontakt:

Tel.: 069 212-36495

E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Gestaltung und Satz: Heldentaten Werbeagentur GmbH

Illustration: Tobias Borries

Druck: Druckhaus Strobach GmbH

